

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

61. Jahrgang

16. Dezember 2022

Nr. 50

Weihnachtskonzert

Sängerbund Reilsheim-Bammental

Samstag, 17.12.2022

18.00 Uhr

evangelische Kirche Bammental

Mitwirkende:

Sängerbund Reilsheim-Bammental

Harfe

Orgel





Weihnachtsmarkt

IM PARK DES KURPFALZ-INTERNATS
IN BAMMENTAL

Donnerstag, 15.12.2022 · 15 - 20 Uhr

DIERSTEINSTRASSE 1-7 · BAMMENTAL

★ PROGRAMM ★
LIEBEVOLL HERGESTELLTE GESCHENKIDEEN
KULINARISCHE WEIHNACHTSSPEZIALITÄTEN
KULTURELLES RAHMENPROGRAMM

KURPFALZ-INTERNAT
PRIVATE INTERNATSSCHULE
www.kurpfalz-internat.de

*Eine Aktion zu Gunsten des
Kinderhospiz Sternlilar e.V.
und des Ukraine Fonds
Bammental*

GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Abwasserzweckverband Im Hollmuth

Satzung zur 2. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Im Hollmuth

Aufgrund der §§ 5 und 13 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der derzeit geltenden Fassung sowie der §§ 4 und 19 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der derzeit geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Im Hollmuth am 03.11.2020 folgende Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 24.04.2012 beschlossen:

Artikel 1

§ 1 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

(1) Die Gemeinden Bammental, Gaiberg, Mauer, Wiesenbach und die Stadt Neckargemünd für den Stadtteil Waldhilsbach bilden einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom 16.09.1974 (Ges.BI.S.408).

Die Mitglieder sind im Verhältnis ihrer Einlagen am Abwasserzweckverband Im Hollmuth beteiligt. Die Beteiligungsverhältnisse am Abwasserzweckverband Im Hollmuth werden jährlich aus dem Verteilungsschlüssel der Jahresumlage und dem Verteilungsschlüssel der Baukostenumlage für den Jahresabschluss in der Bilanz ermittelt.

Er führt den Namen „Abwasserzweckverband Im Hollmuth“

Artikel 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01. Dezember 2020 in Kraft.

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4

Abs. 4 GemO 3 unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Abwasserzweckverband Im Hollmuth, Hauptstraße 71, 69245 Bammental geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bammental, 03. November 2020, gez. Holger Karl, Verbandsvorsitzender

Satzung zur 3. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Im Hollmuth

Aufgrund der §§ 5 und 13 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der derzeit geltenden Fassung sowie der §§ 4 und 19 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der derzeit geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Im Hollmuth am 04.10.2022 folgende Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 24.04.2012 beschlossen:

Artikel 1

§ 11 erhält folgende Fassung:

(1) Die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Zweckverbandes erfolgt gemäß § 20 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V.m. § 12 Absatz 3 Satz 2 des Eigenbetriebengesetzes (EigBG) und der Eigenbetriebsverordnung-HGB (EigBVO-HGB) auf Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuches.

(2) Das Wirtschaftsjahr des Zweckverbandes ist das Kalenderjahr.

Artikel 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01. Dezember 2022 in Kraft.

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO 3 unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Abwasserzweckverband Im Hollmuth, Hauptstraße 71, 69245 Bammental geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bammental, 04. Oktober 2022, gez. Holger Karl, Verbandsvorsitzender

Das neue Verpackungsgesetz – hin zu mehr Umweltschutz

Was ändert sich im Einzelnen

Das Verpackungsgesetz soll im Grunde genommen die Auswirkungen von Verpackungsabfällen auf die Umwelt vermeiden oder verringern und wendet sich an Betriebe, vorwiegend Gastronomiebetriebe die ihre Produkte in Einwegkunststofflebensmittelverpackungen oder Einweggetränkebechern anbieten. Aber auch für den Kunden ergeben sich dadurch neue Möglichkeiten, so das Amt für Gewerbeaufsicht und Umweltschutz im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis.

Denn die neuen gesetzlichen Vorgaben fordern nun, gestaffelt nach Betriebsgröße, dass ab 1. Januar 2023 alternativ auch Mehrwegverpackungen angeboten werden oder die Kundin oder der Kunde selbst ein entsprechendes Behältnis mitbringen kann, natürlich unter Beachtung der jeweiligen Hygienevorschriften. Betriebe müssen ihre Kundinnen und Kunden über diese Möglichkeit informieren.

Für Betriebe mit nicht mehr als fünf Beschäftigten und einer Verkaufsfläche kleiner 80 m² gilt, dass alternativ zu den Mehrwegverpackungen

vom Kunden mitgebrachte Gefäße befüllt werden können. Gleiches gilt für Verkaufsautomaten. Verkaufsautomaten in Betrieben, z.B. in Betriebskantinen, sind vom den Regelungen der neuen gesetzlichen Vorgaben ganz ausgenommen.

Weitere Details gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de/gewerbeaufsicht.

Letzte Corona-Impfungen im Impfstützpunkt Rhein-Neckar am 30. Dezember / Auch die Standorte Eberbach und Sinsheim werden geschlossen / Zudem stellt die Corona-Hotline nach fast drei Jahren ihren Betrieb ein

Im Rhein-Neckar-Kreis finden am Freitag, 30. Dezember, die letzten Corona-Impfungen unter der Regie des Landratsamts statt, teilt die dortige Koordinierungsstelle Testen und Impfen mit. Zudem ist an dem Tag letztmals die Corona-Hotline des auch für die Stadt Heidelberg zuständigen Gesundheitsamtes geschaltet.

Das Land Baden-Württemberg hat bekanntlich kürzlich mitgeteilt, die Impfkonzepktion dahingehend anzupassen, dass die Corona-Impfungen ab 1. Januar 2023 von der Regelstruktur übernommen und durch Arztpraxen und Apotheken durchgeführt werden sollen. Die aktuell rückläufige Impfnachfrage rechtfertigt eine Weiterfinanzierung der Impfinfrastruktur durch das Land nicht mehr. Demnach wird der Betrieb der mobilen und stationären Impfeinheiten, die der Rhein-Neckar-Kreis im Auftrag des Landes organisiert und koordiniert hat, zum 31. Dezember 2022 eingestellt.

In diesem Zuge werden auch die Impfstützpunkte in Eberbach, Sinsheim und Heidelberg (PHV) zum Ende dieses Jahres geschlossen; der letzte Impftag im Kreis ist der 30. Dezember 2022. An diesem Tag werden gleichfalls die mobilen Impfteams des Kreises letztmalig im Einsatz sein.

„Wir stehen selbstverständlich hinter der Entscheidung des Landes, zumal auch in unseren Impfstützpunkten die Nachfrage in den vergangenen Wochen überschaubar war. Ich bedanke mich bei allen beteiligten Kommunen für die tatkräftige Unterstützung – sei es bei der Akquise von Räumlichkeiten für Impfstützpunkte und mobile Impfkationen oder auch bei der Koordinierung und Ausführung von mobilen Einsätzen – sehr herzlich“, sagt Doreen Kuss, Dezernentin für Ordnung und Gesundheit im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis. Schon seit Wochen sinkt die Zahl der durch das Landratsamt organisierten Impfungen kontinuierlich:

KW 44: 684 – KW 45: 541 – KW 46: 427 – KW 47: 421 – KW 48: 292

Eine sinkende Nachfrage verzeichnet zudem in den vergangenen Wochen die Corona-Hotline des Gesundheitsamtes, die außerdem fast nur noch für Rückfragen zur Corona-Impfung genutzt wird. Aus diesem Grund wird der Hotline-Betrieb ebenfalls zum 30. Dezember eingestellt. Unter der Rufnummer 06221/522-1881 steht ab dem 1. Januar 2023 der sogenannte CovBot – ein digitaler Sprachassistent – weiterhin für allgemeine Fragen zum Coronavirus zur Verfügung.

Wichtig ist dem Gesundheitsamt folgender Hinweis: Das Ende der Corona-Pandemie ist noch nicht erreicht. „Wir können zwar ein bisschen aufatmen, aber noch nicht sagen „Jetzt ist alles vorbei – wir sind durch“, sagt Dr. Anne Kühn, stellv. Leiterin des Gesundheitsamts. Auch jetzt noch könne das Gesundheitssystem durch Corona-Infektionen stark belastet werden, daher sollten weiterhin alle Möglichkeiten zur Vermeidung einer Infektion beispielsweise durch Masketragen und Wahrnehmung der Impfbote genutzt werden, so die Medizinerin.

INFO: Bis zur Einstellung des Betriebs können weiterhin Termine in den Impfstützpunkten Heidelberg (PHV), Sinsheim und Eberbach unter der Adresse <https://c19.rhein-neckar-kreis.de/impftermin> bzw. über die Hotline 06221/522-1881 gebucht werden.

Energiespartipp:

Umweltfröhliche Festtage – Weihnachtsbeleuchtung

Ein Service Ihrer Gemeinden Bammental, Gaiberg und Wiesenbach

Insbesondere in der dunklen Jahreszeit haben Lichter auch einen sozialen und emotionalen Effekt. Es ist trotzdem wichtig – nicht nur vor dem Hintergrund der Energiekrise – nachhaltig zu handeln und auf Einsparpotenziale zu achten: „Jede Kilowattstunde zählt“. Mit einigen Energiespartipps können Sie den Stromverbrauch senken und Ihren ökologischen Fußabdruck reduzieren.

Auf LED (Licht emittierende Dioden) umsteigen. LED-Lampen halten wesentlich länger, sie verbrauchen bis zu 90 Prozent weniger Strom als herkömmliche Lichterketten, Ein warmer gelber Farbton gibt ein gemütliches Licht. Als Außenbeleuchtung eignen sich solarbetriebene LED-Lichterketten. Eine andere Möglichkeit, die gar keinen Strom verbraucht (wenigstens nicht bei Ihnen zu Hause) sind Kerzen in einer Laterne.

Mit Maß beleuchten. Lassen Sie die Weihnachtsbeleuchtung nur am Abend für einige Stunden brennen. Nutzen Sie am besten Lichterketten mit eingebauter Zeitschaltuhr.

Zu echtem Ökostrom wechseln. Möchten Sie die CO₂-Emissionen auch für die Weihnachtsbeleuchtung senken, sollten Sie Ökostrom nutzen.

Keine batteriebetriebenen Lichterketten, denn Batterien und Akkulanzen früher oder später im Müll.

Nacht- und Winterschlaf nicht stören. Helle, strahlende Weihnachtsbeleuchtung im Garten lässt nicht nur die Nachbarn nachts schlecht schlafen, sondern auch Tiere. Diese brauchen gerade in der kalten Jahreszeit ihre gesamte Energie, um zu überleben. Störende Lichtquellen können sich verwirrend auswirken. Auch deshalb sollte die Beleuchtung zumindest in der Nacht abgeschaltet werden. Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es vor Ort bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herrn Manfred Watzlawek – kompetent, kostenfrei und unverbindlich. Der KLiBA-Berater steht persönlich nur zur Verfügung, wenn Termine vorvereinbart sind. Die Terminvereinbarung muss bis 12 Uhr am letzten Werktag vor der Beratung erfolgt sein. Früher ist natürlich besser. Zurzeit ist die KLiBA sehr gefragt.

Die Beratungen finden statt

- in Bammental: alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

- in Gaiberg alle 4 Wochen, montags zwischen 16 und 18 Uhr

- in Wiesenbach alle 4 Wochen, montags zwischen 16 und 18 Uhr. Termine bekommen Sie direkt bei der KLiBA in Heidelberg, Tel. 06221/99875-0. E-Mail: info@kliba-heidelberg.de. Bild: [shutterstock_1852327087](https://www.shutterstock.com/image-photo/1852327087)



Noch effizienter sind Lampen, die gar nicht brennen - am besten ist es also, auf elektrische Weihnachtsbeleuchtung zu verzichten! Eine schöne Kerze strahlt mehr Weihnachtsruhe aus als hektisch blinkende Lichter.

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei) 0800 1110111

Integrationsfachdienst

Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C Tel. 06221 8901510

Psychoziale Beratungsstelle (PSB) Tel. 06221 882673

Sekretariatsprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr

Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561

St.-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112

Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage), Tel./Fax 9221-0/9221-44

Pflegenotdienst: 0171 7916506

Kreisseniorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.

Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd Tel. 06223 8681223

Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus Reilsheimer Mühlweg 2 Tel. 06223 966-0

Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl, Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar Tel. 0173 3234875

Pflegedienst Kompass, Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821

Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V. Tel. 06226 9934077
Mobil 01525 2845875

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737 Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstagnachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet: 07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4 Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225540/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle
Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V. Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):
Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung, Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst **ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötzfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 06221 3544917.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer **116117**

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach, Scheuerbergstr. 3:
Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Notdienst der Apotheken täglich ab 8.30 Uhr

Freitag, 16.12.: Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2, Waldwimmersbach Tel. 06226 4391

Samstag, 17.12.: Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Straße 18, Schönau Tel. 06228 412

Sonntag, 18.12.: Apotheke in den Brunnenwiesen 4, Bammmental Tel. 06223 49431

Montag, 19.12.: Markt-Apotheke, Marktplatz 10, Neckargemünd Tel. 06223 3919

Dienstag, 20.12.: Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12, Schönau Tel. 06228 8241

Mittwoch, 21.12.: Brücken-Apotheke, Bahnhofstraße 34, Neckargemünd Tel. 06223 9728400

Donnerstag, 22.12.: Christoph-Apotheke, Hauptstraße 47, Bammmental Tel. 06223 95170

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33
kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Einheitliche Notfalldienstnummer für
Baden-Württemberg 0761/12012000

O du nachhaltige ...

Die AVR Kommunal gibt Tipps zu einem umweltbewussten Weihnachtsfest

Ob beim Geschenkpapier, der Beleuchtung oder bei den Weihnachtsbäumen – es gibt viele Möglichkeiten, das Fest der Liebe umweltbewusst und ohne große Abfallberge zu feiern.

Alle Jahre wieder - Beim Schenken beginnen

Ob an Geburtstagen, Hochzeiten oder an Heiligabend – jeder kennt die großen Berge an ausgepacktem Geschenkpapier. Plastikfolien oder schimmerndes, mit Plastik beschichtetes Papier sind dabei so gut wie nicht recycelbar. Doch gibt es auch umweltfreundliches Papier mit den schönsten Farben und Motiven. Mit dem „Blauer Engel – Das Umweltzeichen“ gekennzeichnetes Geschenkpapier besteht zu 100 Prozent aus recyceltem Altpapier, für das keine neuen Bäume abgeholzt werden mussten. Alternativ lassen sich Geschenke auch in Zeitungspapier, Servietten, alten Kalenderblättern oder braunem Naturpapier schön verpacken. So oder so gilt: Geschenkpapier so oft wie möglich wiederverwenden.

Morgen Kinder wird's was geben - Zeit statt Zeug schenken

Ein passendes Geschenk zu finden, ist häufig eine Herausforderung. Doch gerade in der Weihnachtszeit wird vielen bewusst, wie wertvoll Zeit sein kann. Wie wäre es deshalb mit einem Kochkurs, einem Kinobesuch oder einem Candle-Light-Dinner? Und wenn es doch etwas Materielles sein soll, achten Sie auf umweltfreundliche Produkte und vermeiden Sie billiges Plastikspielzeug. Ein kleiner Wunschzettel kann vieles vereinfachen und umweltschädlichen Retouren über den Versandhandel vorbeugen.

Fröhliche Weihnacht überall - Nachhaltig dekorieren

Zum Schmücken von Geschenken, dem Weihnachtsbaum oder den eigenen vier Wänden eignen sich beispielsweise Anhänger aus Papier, Karton, Holz oder Stroh. Verpacken kann man mit Stoffschleifen anstelle von Kunststoffbändern oder Klebestreifen. Tannenzapfen oder Zweige verzieren Tische und Weihnachtsbäume. Glitzer- und Schneesprays sollten Sie vermeiden. Nur dann können die Bäume nach Weihnachten als Brennstoff für Fernwärme oder Stromproduktion oder als Tiernahrung recycelt werden. Bei der Beleuchtung verbrauchen LEDs etwa 90 Prozent weniger Energie als herkömmliche Lichterketten.

O Tannenbaum - Bäume aus der Heimat

An die 30 Millionen Weihnachtsbäume werden jedes Jahr in Deutschland verkauft. Um die hohe Nachfrage decken zu können, werden die Bäume häufig in Weihnachtsbaumkulturen gezogen, wo wiederum Insektizide, Pestizide und Mineraldünger zum schnelleren Wachstum eingesetzt werden. Bio-Weihnachtsbäume wachsen in Mischkulturen und werden nicht mit Pestiziden behandelt. Erkennen können Sie diese zum Beispiel an einem Siegel der anerkannt ökologisch wirtschaftenden Landwirtschaftsbetriebe wie Naturland, Bioland, Demeter oder Biokreis sowie dem Bio-Siegel der Europäischen Union, die eine nachhaltige Forstwirtschaft garantieren. Am beliebtesten ist in Deutschland die Nordmanntanne. Was aber kaum jemand weiß: Die Samen stammen aus dem Kaukasus und müssen von Hand und mit großem Risiko aus den Baumspitzen gepflückt werden. Dann doch lieber auf regionale Kiefern oder Fichten zurückgreifen, was wiederum die heimischen Forstbetriebe unterstützt und lange Transportwege vermeidet.

Die AVR Kommunal wünscht frohe Weihnachten!

Dienststellen der Rentenversicherung nach Weihnachten geschlossen

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert, dass vom 27. bis 30. Dezember 2022 alle Dienststellen inklusive der Regionalzentren und Außenstellen geschlossen bleiben. Auch Video- und telefonische Beratungen finden an diesen Tagen nicht statt.

Die Schließung ist ein Baustein der DRV Baden-Württemberg bei der Umsetzung des 5-Punkte-Plans der Landesregierung »Baden-Württemberg rückt zusammen« zur Reduzierung des Energieverbrauchs. Besonders wirkungsvoll und damit »clever« sind dabei mehrtägige Zeitspannen, um beispielsweise Heizungsanlagen komplett runterfahren zu können und somit zusätzlich Energie einzusparen.

Ab dem 2. Januar 2023 sind sämtliche Dienststellen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



Gymnasium Bammatal

Erneute Auszeichnung als MINT-freundliche Schule

Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) haben für die Schulentwicklung an Bedeutung gewonnen. 147 Schulen aus Baden-Württemberg wurden am 11. November 2022 in einer Onlineveranstaltung von der Staatssekretärin im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Sandra Boser und dem Vorsitzenden von MINT Zukunft e.V. Prof. Dr. Christoph Meinel als „MINT-freundliche Schule“ und/oder „Digitale Schule“ ausgezeichnet. Die Auszeichnungen sind drei Jahre gültig.



Foto: Mancini; Schüler bei der Beobachtung einer partiellen Sonnenfinsternis

Die Ehrung der „MINT-freundlichen Schulen“ in Baden-Württemberg steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz (KMK), die Ehrung der „Digitalen Schulen“ steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Digitales und Verkehr Dr. Volker Wissing.

Um Schulen zu motivieren, ihr digitales Profil weiter zu schärfen und informatische Inhalte verstärkt in den Unterricht zu bringen, hat die Initiative »MINT Zukunft schaffen!« die Auszeichnung „Digitale Schule“ ins Leben gerufen. Mit dem Signet soll das Engagement der Schulleitungen und Lehrkräfte gewürdigt und bestärkt werden, die sich für eine zeitgemäße Bildung in der digitalen Welt stark machen.

Die MINT-freundlichen Schulen weisen nach, dass sie mindestens zehn von 14 Kriterien im MINT-Bereich erfüllen.

Frau Annette Budig, MINT-Koordinatorin am Gymnasium Bammatal, kommentiert: »Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung. Sie ist ein Beleg für das Engagement der Schule im wichtigen MINT-Bereich und Motivation für alle Beteiligten.«

Das Gymnasium Bammental ist mehrfach als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet. Besondere Gründe für die Auszeichnung sind:

- Besondere Unterrichtsschwerpunkte im MINT-Bereich durch Stundentafel/Differenzierungsstunden, Kursangebot, Lehrerkooperation
- Gute Ausstattung der naturwissenschaftlichen Sammlungen
- Engagierte Teilnahme an Wettbewerben insbesondere in den Bereichen Mathematik, Informatik, Robotik
- Einbeziehung des naturwissenschaftlichen Unterrichts in den Bereich des englisch-bilingualen Unterrichtsangebots
- Besonders guter Ausbau des Faches NWT (Naturwissenschaft und Technik)
- Stützpunktschule Molekularbiologie
- Naturwissenschaftliche Vortragsangebote und Exkursionen (z.B. EMBL, COS/Bertalanffy Lectures, Laureate-Forum)

Die Schulgemeinschaft freut sich über die erneute Auszeichnung. Der MINT-Bereich wird dadurch weiter gestärkt.

Volksbank Neckartal-Stiftung spendet 1.500 Euro an Neckargemünder Tafel e.V.

Dank gespendeter Lebensmittel, finanzieller Zuwendungen und der Unterstützung von 85 ehrenamtlichen Helfenden kann die Neckargemünder Tafel e.V. sowohl in Neckargemünd als auch in Bammental und Schönau Gutes tun. Die 1. Vorsitzende Rita Hütter nahm in der Adventszeit freudig einen Scheck über 1.500 Euro von den beiden Stiftungsvorständen Dr. Achim Himmelmann und Steffen Platz entgegen. Mit dieser Spende der Volksbank Neckartal-Stiftung können weitere Lebensmittel zugekauft werden, denn nicht alle in der Region haben ihr „Täglich Brot“. Gerade in Zeiten von steigenden Preisen unterstützt die Tafel zunehmend Menschen, die sich in einer finanziell schwierigen Lage befinden.



v.l.n.r.: Steffen Platz, Rita Hütter, Dr. Achim Himmelmann

Neuaufgabe Wanderkarte Blatt Nr. 18 – Südlicher Odenwald/Bauland mit neuen Römerpfaden

Pünktlich vor Weihnachten erscheint die 2. Auflage der Wanderkarte Nr. 18 Südlicher Odenwald/Bauland mit überarbeitetem Inhalt. Naturpark Neckartal-Odenwald und Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald legen seit 2016 gemeinsam mit dem regional bekannten MeKi-Verlag aus Griesheim die Wanderkartenserie für den Odenwald auf.

Das abgedeckte Gebiet umfasst die Orte Adelsheim, Billigheim, Binau, Elztal, Fahrenbach, Mosbach, Neckargerach, Neckarzimern, Osterburken, Roigheim, Schefflenz und Seckach.

In der Wanderkarte werden wie bisher die Naturpark-Rundwege, die örtlichen Rundwege der Gemeinden, die Naturpark-Themenwege, die Geo-

park-Pfade und die Geopunkte der Naturparke dargestellt. Außerdem sind Info-Einrichtungen, Fernradwege, Fernwanderrouen und Premiumwanderwege wie die Römerpfade und der Neckarsteig (beide Qualitätswege Wanderbares Deutschland) zu finden. Das Geländeprofil wird mit Höhenlinien im 10 m-Abstand dargestellt und für GPS-Nutzer gibt es ein UTM-Gitter im 1 km-Abstand. Außerdem hält die Karte zahlreiche Informationen zu Sehenswürdigkeiten entlang der Wanderrouen bereit.

Die Neuaufgabe der Wanderkarte Nr. 18 sowie die weiteren Karten können über den Online-Shop des Naturparks bestellt werden: (<https://www.naturpark-neckartal-odenwald.de/service/online-shop>). Des Weiteren sind die Karten bei den Kommunen, den Geschäftsstellen der Naturparke und im Buchhandel erhältlich. Der Preis für die Karte beträgt 9,50€.

Für Informationen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Raffael Lutz, Tel.: 06271 9434936, Projektmanagement und Erholungsinfrastruktur. Fax: 06271 942274. Naturpark Neckartal-Odenwald e.V., Kellereistraße 36, 69412 Eberbach, erholung@np-no.de, www.np-no.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!* Phil 4, 4-5



Evangelische Kirchengemeinde Bammental

Ev. Pfarramt Bammental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefon. 5084; Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, www.evkiba.de

Donnerstag, 15. Dezember: 10.00 Uhr Krabbelgruppe; 14.30 Uhr Probe Posaunenchor Musikschule; 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren

Freitag, 16. Dezember: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet im Rahmen der Friedensdekade in der ev. Kirche gestaltet von der kath. Kirchengemeinde

Samstag, 17. Dezember: 11.00 Uhr Probe für das Krippenspiel, 17.00 Uhr Weihnachtskonzert (Sängerbund)

4. Advent; Sonntag, 18. Dezember: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schäfer) mitgestaltet vom Orchester des Gymnasiums Bammental, 17.00 Uhr Waldweihnacht an der Bammertsberghütte

Montag, 19. Dezember: 20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Mittwoch, 21. Dezember: 15.00 Uhr Konfi Gruppe 1; 16.30 Uhr Konfi-Gruppe 2; 18.15 Uhr Jungbläser- Posaunen; 19.30 Uhr Flötenkreis; 19.45 Uhr Probe Posaunenchor

Donnerstag, 22. Dezember: 10.00 Uhr Krabbelgruppe

Die Kleine Glocke, die nicht läuten wollte“

Waldweihnacht für kleine und große Leute am 4. Advent, dem 18.12. um 17.00Uhr Treffpunkt am Ende des Bammertsbergwegs. Bitte eine Taschenlampe und Tasse mitbringen.



Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg

Sonntag, 18. Dezember (4. Advent): 10.00 Uhr Wir besuchen den Gottesdienst in Bammental. **Keine Gottesdienste in Gaiberg und Gauangelloch!**

15.00 Uhr Adventskaffee im Gemeindehaus Gauangelloch. Begrüßung durch Dr. Buess, anschließend Kaffee und Kuchen, adventliche Lieder

und Texte. Musikalische Gestaltung durch Instrumentalkreis und Würfelchor.

Samstag, 24.12.2022 (Heiligabend): Ab 12.15 Uhr Kurrendeblasen des Posaunenchores durch Straßen und auf Plätzen Gaibergs; 16 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst mit Krippenspiel und dem Evangelischen Kinderchor; Gemeindefereferentin Tatjana Abele/ Sarah Grimm-Sitt. In der Katholischen Kirche Gaiberg! 17.30 Uhr Christvesper in Gauangelloch, Pfarrer i.R. Traugott Fränkle, Evangelische Kirche Gauangelloch; 21.30 Uhr Christmette in Gauangelloch, Prädikant Dr. Peter Bueß, Evangelische Kirche Gauangelloch, 23 Uhr Ökumenische Christmette in Gaiberg, Prädikant Dr. Peter Bueß, Evangelische Peterskirche Gaiberg.

Sonntag, 25.12.2022 (1. Weihnachtstag): Wir besuchen den Gottesdienst in Bammental um 10 Uhr (mit Posaunenchor).

Montag, 26.12.2022 (2. Weihnachtstag): 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Kirchen- und Posaunenchor Prädikant Dr. Peter Bueß, Evangelische Peterskirche Gaiberg

Posaunenchor – Proben jeweils montags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor – Proben jeweils montags von 20.20 -22.00 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)

Kinderchor – Proben jeweils dienstags von 15.30-16.30 Uhr in der Kirchwaldschule (außerhalb der Ferien)



Evangelische Kirchengemeinde Wiesenbach

Sonntag, 18. Dezember (Vierter Advent)

17.00 Uhr Advents- und Weihnachtsmusik in der evangelischen Kirche. Es singen und musizieren unter der Leitung von Ana Cho Mitglieder des Projektchors Jubilate und des Kirchenchors sowie verschiedene Instrumentalisten. Kollekte: Für die Aktion „Brot für die Welt“.

Mittwoch, 21. Dezember

19.00 Uhr „Weg nach Bethlehem“ für Jugendliche und ihre Eltern – Treffpunkt an der evangelischen Kirche

Ab dem 23. Dezember macht der **Weltladen Weihnachtspause** bis einschließlich Freitag 6. Januar 2023. Ab dem 13. Januar 2023 kann wieder wie gewohnt freitags von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr eingekauft geöffnet.

Advents- und Weihnachtsmusik

Musikalischer Abendgottesdienst zum 4. Advent, Sonntag, 18. Dezember 2022 – 17.00 Uhr. Es singen und musizieren unter der Leitung von Ana Cho Mitglieder des Projektchors Jubilate und des Kirchenchors sowie verschiedene Instrumentalisten.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten an Weihnachten:

An Heiligabend um 17.00 Uhr zur Christvesper mit Krippenspiel und um 23.00 Uhr zur Christmette. Ebenfalls herzlichen Einladung zum Festgottesdienst mit Abendmahl am Zweiten Weihnachtsfeiertag um 09.30 Uhr in unserer Kirche.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Öffnungszeiten Pfarrbüro Bammental: Dienstag 9.00 -13.00 Uhr, Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr, Telefon 06223-7241-7700, Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr

Notfall-Handy: In dringenden Seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten, 0151-7002-0006

Bei seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an:

Pfarrer Stern 06223-4241-7220 b.stern@kath-neckar-elsenz.de

Pfarrer Streit 06223-4241-7222 t.streit@kath-neckar-elsenz.de

Alle weiteren Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams, unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden finden Sie unter www.kath-neckar-elsenz.de

Donnerstag, 15. Dezember: 9.00 MECK Eucharistiefeier (E); 18.30 WW Eucharistiefeier * (E)

Freitag, 16. Dezember: 8.30 BTL Eucharistiefeier (E); 18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche (ACK); 18.30 MÖ Eucharistiefeier als Rorategottesdienst * (E)

Samstag, 17. Dezember: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche; 17.15 GB Beichtgelegenheit im Gemeinderaum unter der Kirche; 17.15 MECK Beichtgelegenheit (E); 17.30 MECK Rosenkranz; 18.00 GB Eucharistiefeier*; 18.00 MECK Eucharistiefeier + Wenzel u. Hermine Pohl + Gustav, Marie u. Rudolf Schreier + Hermann Richtman (E); 18.30 ARCHE Ökum. Adventsandacht

Sonntag, 18. Dezember (4. Adventssonntag): 9.15 DI Eucharistiefeier * + Barbara u. Hans Rupp + Günter Finzer u. Ang. (E); 10.00 MAU Wort-Gottes-Feier (Ed); 10.00 NGD Wort-Gottes-Feier (V.H-K); 10.00 WAHI Wort-Gottes-Feier; 10.00 MÖ Wort-Gottes-Feier; 11.00 ARCHE Ökum. Taizegottesdienst; 11.00 LO Eucharistiefeier + Ernst u. Anneliese Engel u. Ang + Maria u. Robert Fiez, Lina u. Georg Gimber, + Verst. d. Fam. Gimber, Fietz u. Beetz + Pfr. Paul Thiede, Christel Wahle, + Franziska und Edgar Berberich, Maria und Theodor Müller, Thomas und Michael Müller (E); 18.30 WB Feierliche Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mit Austeilung des Friedenslichtes aus Bethlehem (TS, E), 19.00 BTL Adventslieder singen

Montag, 19. Dezember: 15.15 BTL Wort-Gottes-Feier nur für BewohnerInnen (Ha), 17.00 MAU Rosenkranz

Dienstag, 20. Dezember: 18.30 LOBußgottesdienst (MiHa); 19.00 NGDSpätschicht - Adventliche Andacht Eine besondere adventliche Andacht im Kerzenschein

Mittwoch, 21. Dezember: 18.30 MECK Bußgottesdienst (MiHa)

Donnerstag, 22. Dezember: 16.00 WB Ministrantenprobe für den Gottesdienst am Heiligen Abend in Wiesenbach (TS); 17.30 BTL Ministrantenprobe für die Christmette am Heiligen Abend in Bammental (TS); 19.15 NGD Ministrantenprobe für den Familiengottesdienst am Heiligen Abend in Neckargemünd (TS)

Das Friedenslicht aus Bethlehem kommt zu uns!

Sonntag 18. Dezember 2022 um 18:30 Uhr in Wiesenbach

In Bethlehem, in der Geburtskirche von Jesus wurde eine kleine Flamme entzündet. Dieses Licht wird in die ganze Welt getragen und weitergegeben. Auch zu uns wurde an dieser Flamme eine Laterne entzündet und per Flugzeug bis nach Deutschland gebracht.

In Wiesenbach werden die Pfadfinder*innen und Pfadfinder dieses Licht in den Gottesdienst um 18:30 Uhr bringen. Hierzu lädt die katholische Kirchengemeinde alle Menschen herzlich ein dieses Licht mit nach Hause zu nehmen und weiterzugeben. Dazu werden in der Kirche passende Kerzen mit einem Schutzbecher zum Preis für 1,50 EUR zur Verfügung gestellt. In diesem besonderen Festgottesdienst werden auch 2 junge Männer in die katholische Kirche aufgenommen.

Dieses kleine Friedenslicht wird gerne an alle Bekannten und Freunden weitergegeben. Zudem nutzen viele Menschen das Licht aus Bethlehem um auch eine Kerze mit dieser Flamme an Gräbern von lieben verstorbenen Angehörigen anzuzünden. Zudem wird das Friedenslicht aus Bethlehem am Sonntag in alle katholische Kirchen der Kirchengemeinde Neckar-Elsenz gebracht, damit an Weihnachten das Friedenslicht an der Krippe brennt.

Herzliche Einladung zu unseren Weihnachtsgottesdiensten

In der ganzen Kirchengemeinde Neckar-Elsenz werden Gottesdienste an

allen Weihnachtstagen gefeiert. Herzlich laden wir alle Menschen zu den unterschiedlichen Gottesdiensten ein. Die Kirchen werden an den Festtagen geheizt und es gibt keine besonderen Coronamaßnahmen (das Tragen einer Maske ist natürlich weiterhin gestattet!).

Weihnachten ist das Fest der Freude und der Familie! Deshalb haben wir auch schon ab 15.00 Uhr spezielle Familiengottesdienste bis zur traditionellen Christmette um 21.45 Uhr im Angebot! Nutzen Sie gerne das große Angebot der verschiedensten Gottesdienste an Hl. Abend, am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag. Alle Verantwortlichen in der Kirchengemeinde freuen sich mit Ihnen Gottesdienst zu feiern. Alle Gottesdiensttermine finden Sie in der Gottesdienstübersicht.

Sternsinger*innen gesucht und Informationen zum Besuch der Sternsinger

Auch nach Weihnachten wollen unsere Sternsingerinnen und Sternsinger wieder viele Familien und Häuser besuchen. Hierzu werden in alle Ortschaften dringend Sternsinger*innen gesucht!

Jede*r der Lust hat bei den Sternsinger*innen mitzumachen, kann sich auf unserer Homepage unter www.kath-neckar-elsenz.de oder bei den Sternsinger Verantwortlichen vor Ort melden (alle Kontaktdaten sind auf der Homepage der Kirchengemeinde zu finden). Wir freuen uns auf Verstärkung!

Alle die einen Besuch der Sternsinger möchten können sich ebenfalls auf der Homepage der Kirchengemeinde informieren. Oftmals müssen sich die Haushalte in einzelnen Ortschaften für einen Sternsingerbesuch anmelden. Bitte informieren Sie sich, wie die Sternsinger*innen auch zu Ihnen nach Hause kommen!

Wir möchten uns für das Jahr 2022 bei Gott bedanken

Herzliche Einladung zum zentralen Gottesdienst an Silvester. Am Samstag, 31. Dezember lädt die katholische Kirchengemeinde herzlich zum Gottesdienst ein. Hierzu wird die zentrale Eucharistiefeyer für alle Gemeinden um 17.00 Uhr in der kath. Kirche in Mauer stattfinden. Zudem finden in Neckargemünd, Mückenloch, Mönchzell, Waldwimmersbach und Wiesenach an diesem Tag Wortgottesdienste statt. Hierzu sind alle Menschen herzlich eingeladen Gott nochmals für dieses ereignisreiche Jahr 2022 zu danken und den Segen für das kommende Jahr zu erhalten.

Das neue Jahr 2023 ganz bewusst mit Gottes Segen beginnen

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Neujahrstag 1. Januar 2023. Das neue Jahr wird wieder viele Überraschungen für alle Menschen bereithalten! Aus diesem Grund lädt die katholische Kirchengemeinde ganz herzlich zum Gottesdienst am Sonntag, 1. Januar (Hochfest der Gottesmutter Maria) ein. Hierzu findet um 18.30 Uhr die zentrale Eucharistiefeyer für alle Gemeinden in der kath. Kirche in Neckargemünd statt. In diesem Gottesdienst finden verschiedene Ehrungen statt. Zudem findet am Neujahrsmorgen um 11 Uhr in Lobenfeld der Wortgottesdienst statt. Alle sind herzlich eingeladen Gottes Segen für das neue Jahr zu erbitten.

Wichtige Information für alle Sternsingerinnen und Sternsinger

Großer Dankes- und Festgottesdienst mit allen Sternsinger*innen aus unseren Gemeinden. Alle Sternsingerinnen und Sternsinger sind herzlich zum großen Gottesdienst in der Kirchengemeinde Neckar-Elsenz eingeladen! Hierzu dürfen natürlich alle Sternsinger verkleidet zum zentralen Gottesdienst kommen. Die Gottesdienste finden am Donnerstag, 5. Januar 2023 um 18 Uhr in Meckesheim oder am Freitag, 6. Januar 2023 um 11.00 Uhr in Bammental statt. In diesen Gottesdiensten sind ALLE Sternsingerinnen und Sternsinger aus allen 16 Gemeinden unserer Kirchengemeinde eingeladen. Fragt am besten die Sternsingerverantwortlichen vor Ort, wann ihr zum Gottesdienst mit eurer Gemeinde kommt. Es gibt für alle Sternsinger eine kleine Überraschung!

Tauferinnerungsgottesdienst – Ein besonderer Gottesdienst

Am Sonntag, 8. Januar feiert die kath. Kirche das Fest „Taufe des Herrn“ dazu sind alle zum Tauferinnerungsgottesdienst eingeladen

Am Sonntag, 8. Januar 2023 findet der zentrale Festgottesdienst zum Fest „Taufe des Herrn“ um 11.00 Uhr in der ARCHE Neckargemünd statt. Die katholische Kirchengemeinde Neckar-Elsenz lädt hierzu alle Menschen ganz herzlich ein. Ganz besonders sind alle Familien eingeladen, die in den letzten Jahren ein Kind innerhalb der Familie getauft bekommen haben. Doch auch alle Erwachsenen sind herzlich eingeladen in diesem Gottesdienst ganz bewusst an die eigene Taufe erinnert zu werden. Zudem sind alle Besucher*innen eingeladen das neue Weihwasser von den Sternsingergottesdiensten mitzunehmen.

Krank? Alle kranken und gebrechlichen Menschen sind besonders eingeladen

Samstag, 14. Januar um 18.00 Uhr in Gaiberg oder Sonntag, 15. Januar um 11.00 Uhr in Wiesenbach

Viele Menschen sind besonders in den Wintermonaten krank. Sehr viele leiden schon länger an einer Krankheit oder haben gesundheitliche Beschwerden. In unseren besonderen Krankengottesdiensten am Samstag, 14. Januar in Gaiberg oder am 15. Januar in Wiesenbach lädt die katholische Kirchengemeinde Neckar-Elsenz alle Menschen zentral zum Gottesdienst mit Krankensalbung und/oder Krankensegen ein. Hierzu werden verschiedene Seelsorgerinnen und Seelsorger neben Pfarrer Streit im Gottesdienst den Segen Gottes für jede einzelne Person erbitten. Natürlich sind auch alle gesunden Menschen zu diesem besonderen Gottesdienst eingeladen! Bitte machen Sie in ihrem Bekannten- und Verwandtenkreis gerne Werbung für dieses besondere Angebot, falls jemand krank oder gebrechlich ist.

Im Kinosaal wurde neben einem Kinofilm ein besonderer Gottesdienst gefeiert

Ein ganz besonderes Erlebnis für die Sternsinger*innen. Am 10. Dezember haben zahlreiche Sternsingerinnen und Sternsinger aus der Kirchengemeinde Neckar-Elsenz etwas ganz tolles erleben dürfen.

Aus fast allen Gemeinden sind kleine Königinnen und Könige im Luxor-Kino in Walldorf zu Gast gewesen. Die Kirchengemeinde hat alle Sternsinger*innen eingeladen, die am Anfang des Jahres die Häuser besucht haben um den Segen Gottes zu bringen.

Pfarrer Tobias Streit hat einen Gottesdienst zusammen mit den Sternsinger*innen im Kinosaal gefeiert. Musikalisch wurde dieser Gottesdienst von Christina Sickinger begleitet. Gemeinsam erzählten die Sternsinger*innen von besonderen Erlebnissen, die sie während der Sternsingeraktion erlebt haben. Ebenso wurde die Geschichte der Könige aus dem Morgenland vorgelesen und gemeinsam konnte ein toller Dankesgottesdienst gefeiert werden.

Nach dem Gottesdienst haben sich alle mit Popcorn und Getränken versorgt, da dann gemeinsam der Weihnachtsfilm „Teddy und das Weihnachtsfest“ angeschaut wurde. Für die Sternsinger Verantwortlichen gab es noch ein Glas Sekt und gemeinsam konnten alle einen ganz besonderen Moment erleben.



Kath. Kirchengemeinde Gaiberg

**MACH MIT
BEIM STERNSINGEN**

Die Gaiberger Sternsinger laufen wieder vom 27.12. bis zum 6.01. Wir suchen noch Kinder, die uns unterstützen.

Bei Interesse bitte melden bei Beate Haas 0163/6354443 oder Ariane Glaser 0152/08757782

Sonntag, 18. Dezember (4. Advent): 10.00 Uhr Wir besuchen den Gottesdienst in Bammental. Keine Gottesdienste in Gaiberg und Gauangel-

loch! 15.00 Uhr Adventskaffee im Gemeindehaus Gauangelloch. Begrüßung durch Dr. Buess, anschließend Kaffee und Kuchen, adventliche Lieder und Texte. Musikalische Gestaltung durch Instrumentalkreis und Würfelchor.

Samstag, 24.12.2022 (Heiligabend): Ab 12.15 Uhr Kurrendeblasen des Posaunenchores durch Straßen und auf Plätzen Gaibergs; 16 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst mit Krippenspiel und dem Evangelischen Kinderchor; Gemeindefereferentin Tatjana Abele/ Sarah Grimm-Sitt. In der Katholischen Kirche Gaiberg! 17.30 Uhr Christvesper in Gauangelloch, Pfarrer i.R. Traugott Fränkle, Evangelische Kirche Gauangelloch

21.30 Uhr Christmette in Gauangelloch, Prädikant Dr. Peter Bueß, Evangelische Kirche Gauangelloch; 23 Uhr Ökumenische Christmette in Gaiberg, Prädikant Dr. Peter Bueß, Evangelische Peterskirche Gaiberg.

Sonntag, 25.12.2022 (1. Weihnachtstag): Wir besuchen den Gottesdienst in Bammental um 10 Uhr (mit Posaunenchor)

Montag, 26.12.2022 (2. Weihnachtstag): 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Kirchen- und Posaunenchor, Prädikant Dr. Peter Bueß, Evangelische Peterskirche Gaiberg

Posaunenchor: Proben jeweils montags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor: Proben jeweils montags von 20.20 -22.00 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)

Kinderchor: Proben jeweils dienstags von 15.30-16.30 Uhr in der Kirchwaldschule (außerhalb der Ferien)



Bildungswerk Bammental



Das Bildungswerk Bammental lädt zum letzten Vortrag in diesem Jahr ein:

„Du sollst dir kein Bild machen“, Pater Benedikt Pahl

Do, 15. Dezember 2022, 19.30 Uhr;

Kath. Gemeindehaus, Fischersberg 5, Bammental

Da wir Menschen ja keineswegs nur Verstandeswesen sind, sondern auch mit den Sinnen transzendieren, sind wir einerseits auf fassliche Darstellungen dessen angewiesen, der sich uns offenbart hat. Andererseits wissen wir um die Gefahr von Bildern, die eben nicht magisch dingfest machen können, was sich unserer Vorstellung entzieht. Und das gilt auch für Namen, die missbraucht und instrumentalisiert werden können. Sie sind keineswegs, wie Mephisto bei Goethe spottet, nur „Schall und Rauch“, wie schon die Vater-Unser-Bitte: „Geheiligt werde DEIN Name“ zeigt. Und doch lehrt uns das Judentum, den Namen nicht auszusprechen, denn der HERR gibt sich nicht unserem Willen preis. Umso kostbarer, dass ER uns nicht nur beim Namen ruft, sondern unsere Namen in seine segnende Hand geschrieben hat.

Ökum. Nachrichten

100% Wiesenbach: Wer sind wir und was wollen wir?

Ihnen und auch uns ist klar, dass das Zeitalter fossiler Brennstoffe sich dem Ende zuneigt. Deshalb haben wir uns in Wiesenbach aus verschiedenen Gruppen (Kirchengemeinden, Gemeinderat, Naturschützer, Bürger) zusammengefunden, um die Energiewende hier vor Ort zu unterstützen. Wir meinen, dass die Energiewende nicht nur in Berlin organisiert werden kann, sondern auf allen Ebenen angepackt werden muss. Das heißt für uns: 100% Wiesenbach.

Es geht uns um die Bereiche Strom, Wärme und Verkehr. Im ersten Schritt am wirkungsvollsten erscheint uns Photovoltaik auf den Dächern, um möglichst viel Sonnenenergie zu gewinnen. Den größten Effekt haben die

Ein- und Zweifamilienhäuser, hier haben die Hauseigentümer mit ihren Dachflächen die große Chance, bei der Energiewende mitzuwirken. Das lohnt sich bei den derzeitigen Kosten; die Kinder und Enkel werden es uns danken.

Einer der erfolgreichsten Wege, Bürger und Bürgerinnen beim Bau einer Solaranlage zu unterstützen, wird von der BürgerSolarberatung im Wechnitztal seit über 10 Jahren beschritten. Wir meinen, davon können wir lernen.

Ein möglichst großer Ausbau der Solarenergie wird uns in die Lage versetzen, eine Speicherung (Batterie, Wasserstoff) für den Winter zu realisieren. Weitergehende Lösungen wie Windkraft und Biogas halten wir in Wiesenbach kurzfristig für schwer realisierbar.

Wir möchten über die Energiewende mit möglichst vielen Mitbürgern ins Gespräch kommen. Wir haben bisher schon Vorträge zum Thema angeboten und werden dies auch weiterhin tun. Bei unseren regelmäßigen Treffen sprechen wir über bestehende Anlagen, neue Ideen und Techniken rund um die Energiewende. Besonders wichtig sind uns dabei Maßnahmen und Aktivitäten in Wiesenbach selbst. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen.

Kontakt: Jobst.maisenbacher@gmx.de / Albrecht.herrmann@web.de



Neupostolische Kirche

Neupostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.NAK-Heidelberg.de

Termine der Woche:

Sonntag, 18. Dezember 9:00 Uhr – Gottesdienst

Mittwoch, 21. Dezember 20:00 Uhr – Gottesdienst

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinden Bammental, Wiesenbach und Gaiberg

Internet-Adressen: Bammental: www.bammental.de
Wiesenbach: www.wiesenbach-online.de
Gaiberg: www.gaiberg.de

Verantwortlich: für den amtlichen und redaktionellen Teil die Bürgermeister oder Vertreter im Amt der jeweiligen Gemeinde

Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.

Redaktionsschluss: Für Textbeiträge dienstags, 10.00 Uhr

Druck, Anzeigen und Vertrieb metropolmedia Häß OHG
Industriestr. 27, 69245 Bammental
Telefon 06223 8664050
E-Mail: info@metropol.media

Abonnentenpreis: jährlich: 24,- Euro

Bankverbindung: **metropolmedia** Häß OHG
Volksbank Neckartal eG
IBAN: DE23 6729 1700 0031 0171 06
BIC: GENODE61NGD

Bitte geben Sie Ihren vollständigen Name sowie Adresse mit Straße und Wohnort als Verwendungszweck an
Kündigung: Halbjährlich zum Quartalsende

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Tagesmütter in Bammental

Bickel, Johanna, Glückskinder, Paul-Lincke-Weg 16/1, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.de

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

17.12.2022	Rosemarie Schmitt	80
20.12.2022	Manfred Hoffmann	70
22.12.2022	Thomas Stern	70

STERBEFÄLLE

Maria Budig verstorben am 30.11.2022 in Sinsheim.



Gemeindebücherei Bammental

Am Donnerstag, 15.12. wegen Umbau geschlossen

Unsere Bücherei bekommt einen neuen Schliiff: Dank einer Förderung im Programm "Vor Ort für Alle" des Deutschen Bibliotheksverbands, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien wird sie z.B. durch neue Lampen heller und freundlicher und es wird einiges umgestaltet. Die Bücherei soll noch mehr zu einem Ort werden, wo ihr gern Zeit verbringt und in aller Ruhe in Büchern schmökern könnt. Für den Umbau müssen wir leider am Donnerstag, 15.12. schließen. Medien, die an diesem Tag fällig werden, wurden bereits um eine Woche verlängert. Am Montag, 19.12. und am Donnerstag, 22.12. sind wir wie gewohnt für euch da. Nach unseren Weihnachtsferien könnt ihr ab Montag, 9.1.23 wieder vorbeikommen.

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Freiwillige Feuerwehr Bammental

Türöffnung

Zu einer Türöffnung wurde die Feuerwehr Bammental am Vormittag des 11.12.2022 um 09.28 Uhr alarmiert. Eine Person hatte sich aus ihrer Wohnung ausgesperrt und der Herd in der Wohnung war noch eingeschalten. Die Tür wurde geöffnet und das Kochgut konnte vom Herd genommen werden.

Wo? Direkt im Rathaus im Bürgerbüro



UNSER GESCHENKTIPP FÜR WEIHNACHTEN: DAS BAMMENTALER HEIMATBUCH!

Eine Geschenkidee für das Weihnachtsfest!
Verschenken Sie doch einfach 1000 Seiten Historisches und Informatives über Bammental. Dr. Wüst hat umfangreich recherchiert und die letzte Ausgabe aus dem Jahre 1985 auf den neuesten Stand gebracht.

Verkauf im Bürgerbüro:
39,00 Euro
Regulärer Preis: 45,00 Euro
Das Angebot ist gültig:
vom 11.11. bis 30.12.2022



Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
-------------	--

IBAN: DE02 6725 0020 0007 6020 57

BIC: SOLADES1HDB

Bank Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung 9530-0

Fax-Nr. 9530-88

Elsenzschule 9523-0

Gymnasium 9521-0

Kindertageseinrichtungen Kleine Helden 484-533

Regenbogenkindergarten 484-233

Waldorfkindergarten 46888

Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Telefon: 9252790

Polizei-posten Meckesheim 06226 1336

Polizeirevier Neckargemünd 9254-0

Feuerwehrgerätehaus 970770

Elsenzhalle 484432

Waldschwimmbad 484333

Förster/Hr. Reinhard 06223 73755

Kläranlage Telefon 972125

Wassermeister Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline Tel. 0800 2901000

Bei Unterbrechung der Stromversorgung Tel.0800 7962787

und stromausfall.de

Technische Meldungsannahme Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de.Kundenservice: Tel. 01806 888150

Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag: Seniorenkaffee ab 14 Uhr

Freitag: AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr

im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammental.de

Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22

Sprechzeiten: Montag 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg 5598

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten	
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.40 Uhr	
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.45 Uhr	
Hochhaus	13.50 Uhr	
Fa. Reindl	13.55 Uhr	
Langheckenstr./Alte Steigstraße	14.00 Uhr	
Bäcker Fromm	14.05 Uhr	
Rathaus	14.10 Uhr	
Waldfriedhof	14.15 Uhr	
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	15.00 Uhr	

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.00 Uhr	13.30 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.05 Uhr	13.35 Uhr
Hochhaus	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Fa. Reindl	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Bäcker Fromm	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Rathaus	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Waldfriedhof	13.35 Uhr	14.05 Uhr

Ölspur

Zu einer Ölspur wurde die Feuerwehr Bammental am Abend des 11.12.2022 um 17.52 Uhr alarmiert. Auf der Gaiberger Straße war ein Ölkannister ausgelaufen. Das ausgelaufene Öl wurde mit Bindemittel gebunden und zur Warnung des Verkehrs Warnschilder „Ölspur“ aufgestellt.

Unterstützung Rettungsdienst

Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental wurde am Abend des 11.12.2022 um 18.47 Uhr, kurz nach dem vorangegangenen Einsatz, zu einer weiteren Hilfeleistung alarmiert. Der Rettungsdienst forderte die Unterstützung der Feuerwehr an. Nach Erkundung und in Abstimmung mit dem Rettungsdienst wurde zu Rettung einer Person die Drehleiter der Feuerwehr Neckargemünd nachgefordert. Schließlich konnte die Person mit der Drehleiter gerettet und dem Rettungsdienst zur weiteren Behandlung übergeben werden.



Musikverein Feuerwehrkapelle

3. März 2023, 19.30 Uhr Elsenzhalle Bammental:

Weihnachtsgeschenk gesucht???

Wer bei unserem traditionellen „Weihnachtslieder zum Mitsingen“ auf dem Bammentaler Weihnachtsmarkt dabei war, hat es schon vernommen: Der MV Feuerwehrkapelle setzt alles daran, noch in der Zeit zwischen dem 4. Advent und Heiligabend den Vorverkauf für das nunmehr 21ste Konzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr aus Siegburg unter der Leitung von Oberstleutnant Christian Weiper am Do., 2.3.23 um 19.30 Uhr zu starten!

Und im Gegensatz zum Konzert 2022 gibt es keine Begrenzungen durch Corona-Vorschriften – es darf einfach jeder Platz in der Halle besetzt werden! Und weil in diesem Jahr der platzgenaue Kartenvorverkauf über das Ticketunternehmen Ztix so gut ankam, wird er auch 2023 wahrgenommen. Immerhin kann so verlässlich ein bestimmter Platz gebucht werden und es entfällt die Notwendigkeit, wegen Platz-Besetzens besonders früh zu kommen. Wenn das kein Weihnachtsgeschenk ist? Und das Besondere ist: Man kann es auch noch am 24.12. abends ausdrucken ...



DLRG

Christbaumaktion der DLRG Bammental am Samstag, 14. Januar 2023

Am Weihnachtstag erstrahlt der Christbaum in voller Schönheit. Die DLRG Bammental wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern jetzt eine gesegnete Vorweihnachtszeit und dann ein frohes Fest!

Nach den Feiertagen wird es allerdings Zeit zu überlegen, was mit dem Baum passieren soll. Die Pracht geht langsam verloren, die Nadeln fallen ab. Und doch kann der Baum auch dann noch Freude bereiten. Am Samstag, den 14. Januar 2023, holt die DLRG Bammental ab 9 Uhr die Christbäume ab. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Arbeit, die dann besonders im Sommer durch mehr Sicherheit am Wasser allen zu Gute kommt. Bitte legen Sie die Bäume bis 9 Uhr am 14. Januar an die Straße, bei Mehrfamilienhäusern kennzeichnen Sie Ihren Baum bitte entsprechend, falls wir bei Ihnen klingeln sollen. Sonst bitten wir Sie, Ihre Spende im Rathaus in die dafür vorgesehene Spendenbox zu werfen oder an die DLRG Bammental unter IBAN DE96 6725 0020 0007 6026 93 zu überweisen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

ASc

Bücherei Bammental

Am 15.12. wegen Umbaumaßnahmen geschlossen
Unsere Bücherei bekommt einen neuen Schliff: Dank einer Förderung im Programm "Vor Ort für Alle" des Deutschen Bibliotheksverbands, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien wird sie z.B. durch neue Lampen heller und freundlicher und es wird einiges umgestaltet. Die Bücherei soll noch mehr zu einem Ort werden, wo ihr gern Zeit verbringt und in aller Ruhe in Büchern schmökern könnt. Für den Umbau müssen wir leider am 15.12. schließen. Medien, die an diesem Tag fällig werden, wurden bereits um eine Woche verlängert. Am Montag, 19.12. und am Donnerstag, 22.12. sind wir wie gewohnt für euch da. Nach unseren Weihnachtsferien könnt ihr ab Montag, 9.1.23 wieder vorbeikommen.

Advents-Leseclub in der Bücherei

Leseclub am Montag, 19.12.

Kinder zwischen der ersten Klasse und 9 Jahren bekommen weihnachtliche Geschichten vorgelesen, stöbern selbst in Büchern und basteln Kleinigkeiten für Weihnachten. Dieses Mal bemalen wir Weihnachtskugeln: ein schönes Weihnachtsgeschenk. Bring am besten eine Freundin oder einen Freund mit! Wir treffen uns von 16 bis 17:30 Uhr. Gefördert wird der Advents-Leseclub von der "Stiftung Lesen".

Café und Familienzentrum

Weihnachtsferien von 24.12.22 - 10.1.23

Bis einschließlich Freitag, 23.12. haben wir für euch geöffnet. Danach gehen wir in unsere Weihnachtspause. Wir freuen uns, ab Mittwoch den 11.1.23, wieder gemeinsam mit euch ins Neue Jahr starten zu dürfen.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag von 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

06223 / 97 25 470 info@fz-bammental.de
www.familienzentrum-bammental.de

Arbeiterwohlfahrt



Unsere Handarbeitsgruppe macht ab sofort **Winterpause** bis zum 10. Februar 2023. Allerdings bietet und verkauft das Familienzentrum für uns in den Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 10 - 12 und 15 - 18 Uhr wie schon 2021 unsere handgestrickten Socken von Kindergröße bis Gr. 46 zum Verkauf an. Der Erlös wird wie seit 33 Jahren an soziale Einrichtungen gespendet.
AWOB



Landfrauenverein Bammental

Hallo Ihr LandFrauen, schnee wa er widder de Weihnachtsmarkt!! Unsere Hütte war Dank vieler fleißigen Bienchen wieder gut gefüllt. Vielen Dank!!



Am 15.12. um 19.30 Uhr wollen wir mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier das Jahr 2022 abrunden und miteinander verbringen. Bringt bitte eure Tasse mit. gh



Volks-Chor

„Nachlese“ Weihnachtsaktion des Volks-Chors

Der Bestell- und Liefer-Service des Volks-Chors Bammental-Reilsheim war auch im 3. Jahr ein voller Erfolg:

Die Kunden nahmen das Angebot der selbstgestrickten Socken und Hausschuhe, für die 4 Damen das ganze Jahr über fleißig gehandarbeitet hatten, dankend an. Noch stärker wurden die Linzertorten und das aus 25 Sorten bestehende Weihnachtsgebäck der 13 „Bäckerinnen“ und die 8 verschiedenen Gelées und Fruchtaufstriche nachgefragt.

Unser Klassiker, der Himbeerlikör und ein neu kreierter Weihnachtslikör rundeten das kulinarische Angebot ab.

Wer es versäumt hatte, zu bestellen, um in der 47. KW beliefert zu

werden, hatte am Samstag, 02.12.22 die Gelegenheit, sich für den 2. Advent einzudecken: Herr Stefan Achenbach vom REWE-Markt hatte uns spontan einen Tisch zur Verfügung gestellt, wofür sich die Chormitglieder herzlich bedanken. Um 15:00 Uhr waren wir „ausverkauft“.



Das Jubiläumsjahr unseres 100-jährigen Bestehens neigt sich dem Ende zu, nicht ohne eine weitere Geschenkidee, nicht nur für Weihnachten: Unser Fotobuch gibt einen lebendigen Überblick über das Chorgeschehen seit der Gründung des Vereins plus Einleger über die Jubiläumsveranstaltungen in 2022. Nachgefragt werden kann beides bei unserem 1. Vorsitzenden, Ronald Stoll (06223/40904) und beim Kassierer Frank Schlaback (06223/973545).

Nach der letzten Singstunde für dieses Jahr am Nikolaustag treffen sich die aktiven Sängerinnen und Sänger am 10. Januar 2023 zum gemeinsamen Singen wieder. Alle Mitglieder und Förderer des Vereins werden zum 13. Januar 2023 zur Jahreshauptversammlung eingeladen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein friedvolles Weihnachtsfest und guten Start in ein gesundes 2023.



Sängerbund Reilsheim-Bammental

Einladung zum Weihnachtskonzert

Liebe Chorinteressierte, der Sängerbund Reilsheim - Bammental veranstaltet in der evangelischen Kirche am Samstag, 17. Dezember 2022 um 18:00 Uhr, sein diesjähriges Weihnachtskonzert. Eine herzliche Einladung ergeht an alle Chorinteressierte aus Bammental und Umgebung, die sich gesanglich auf das Weihnachtsfest einstimmen lassen wollen.

Der Eintritt ist frei, über eine Spende würden wir uns freuen. SE



FC Bammental e.V.

Der FCB auf dem Bammentaler Weihnachtsmarkt

Am vergangenen Wochenende war unser FCB auf dem 27. Bammentaler Weihnachtsmarkt mit einem Stand vertreten. Bei tollem Ambiente im Park des Kurpfalz Internats kam schnell weihnachtliche Stimmung auf. Die Spieler und Trainer der 1. Mannschaft versorgten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher über zwei Tage mit Bratwürsten vom Grill und leckerem Schweinebraten im Brötchen. Auch der wärmende Glühwein sowie das Weihnachtsbier fanden reißenden Absatz.



Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die Besucherinnen und Besucher, die Gemeinde Bammental, den Kulturring, MW Music Sound & More, das Kurpfalz Internat für die Gastfreundschaft sowie alle die nach zweijähriger Pause zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beigetragen haben. Wir freuen uns bereits jetzt auf den Weihnachtsmarkt im Jahr 2023. Die fleißigen Helfer des FCB beim Bammentaler Weihnachtsmarkt.

Winterfahrplan 1. Mannschaft

Derzeit befindet sich die 1. Mannschaft in der wohlverdienten Winterpause. Die Vorbereitung auf die Rückrunde startet am 30. Januar 2023. Während der 5-wöchigen Vorbereitungsphase sind bisher folgende Testspiele geplant:

Sa., 4. Februar 2023, 15:00: FCB - SV Neunkirchen

Sa., 11. Februar 2023, 16:30: FCB - FV Mosbach

Fr., 17. Februar 2023, 19:30: FCB - VfB Epfenbach

Di., 21. Februar 2023, 19:30: FCB - SG Dielheim

Sa., 25. Februar 2023, 15:00: FCB - Eintracht Wald-Michelbach

Das nächste Pflichtspiel steht erst wieder am Samstag, den 4. März 2023 um 16 Uhr auf dem Programm. Zu Gast in Bammental wird dann der ASC Neuenheim sein.



TV Bammental e.V.

TV Bammental Handball

Die Spielergebnisse und die Vorschau werden präsentiert „powered by“ von der Süwag Energie AG

Ergebnisse

männliche D:	HSG Weschnitz - SG Ba/N'gmünd	39:17
weibliche B:	JSG Neuth/Büch - TV Bammental	10:27
männliche C1:	ASG Ho/StL/Rei - ASG BANESCH	30:23
weibliche D:	JSG Die/M'berg - TV Bammental	20:9
Damen:	TSV H'schuh/F - SG BaMü	22:26
Herren:	TSV H'schuhsh 2 - TV B'tal	29:26

Vorschau auf das Wochenende, es findet der letzte Heimspieltag im Jahr 2022 statt, also rankommen und die Mannschaften unterstützen.

Samstag, 17.12, Heimspiele in der Elsenzhalle

12:00 Uhr, weibliche E:	TV Bammental – TSG Wiesloch
13:15 Uhr, weibliche D	TV Bammental – SG Edingen/Fried/Wie
14:30 Uhr, männliche D:	SG B'tal / NGD – TSV Rot-Malsch

Auswärts:

16:20 Uhr, männliche C:	SC Wilhelmsfeld – ASG Banesch 2
-------------------------	---------------------------------

Sonntag, 18.12, Heimspiele in der Elsenzhalle

11:45 Uhr, weibliche C:	TV Bammental – HC MA/Vogelstang
13:15 Uhr, weibliche B:	TV Bammental – HSG Walzbachtal
14:45 Uhr, männliche B:	ASG Banesch – KUSG Leimen
16:15 Uhr, männliche C:	ASG BANesch – SG Vo/Käf/Sand
18:00 Uhr, Herren:	TV Bammental – HSV Hockenheim 2

Auswärts:

10:00 Uhr, männliche E: TSV Wieblingen – SG B'tal / NGD

Teil der 100-jährigen Geschichte – Hilfe benötigt

Ihr habt auch mal Handball gespielt? Seid Trainer gewesen oder hattet eine andere Funktion inne. Ihr habt Bilder, Zeitungsartikel, alte Trikots oder Trainingsanzüge oder ihr habe eine Geschichte zu erzählen zum 100-jährigen Jubiläum? Dann meldet euch bei Wolfgang Hell unter: Tel: 0170-8425388 oder per E-Mail: wolfgang.hell@handball.turnverein-bammental.de

Tennisabteilung

Nach zwei Jahren Pause konnte endlich wieder ein Weihnachtsmarkt in Bammental stattfinden. Petrus hatte an diesem dritten Advent für den Weihnachtsmarkt alles richtig gemacht - schönes kaltes Wetter und sogar als Überraschung am Sonntag ein bißchen Schnee. Bei diesem idealen Wetter konnten die Besucher die Getränke und Speisen in vollen Zügen genießen.



Auch wir als Tennisabteilung des TV 1890 Bammental waren wieder mit unserem Glühweinstand auf dem Markt vertreten. Unser Dank gilt allen Helfern, die den Stand über die zwei Tage am Laufen hielten. Aber auch Danke an alle Besucher, die an unserem Stand innehielten und das ein oder andere Glas Glühwein oder Kinderpunch zu sich nahmen.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Lesern ein paar besinnliche Tage, ein frohes Fest und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2023.

Seniorenwandergruppe TV-Bammental

Die Seniorenwandergruppe war am Mittwoch den 07.12.2022 zwischen Wiesenbach und Neckargemünd wandern. Ausgehend vom Parkplatz Drei-Hasen-Hütte ging es auf der anderen Seite auf dem Waldrandweg, oberhalb des SRH-Krankenhaus vorbei Richtung Neckar bis zur Blockfelsenhütte.

Trotz bedecktem Himmel hatte man eine schöne Aussicht auf den Neckar, Schwimmbad und Sportanlagen in Kleingemünd und zum Dilsberg. Die Kurzstreckler liefen die halbe Strecke und am Ausgangspunkt trafen sich dann alle wieder. Als Abschluß fand das Mittagessen in der Pfalz in Mauer statt. Und hier hat uns kurzfristig die Sonne überrascht.

Ausgangspunkt: Parkplatz Drei-Hasen-Hütte



Blockfelsenhütte



Der neue MG 5 –
der erste vollelektrische Kombi der Welt

ab sofort bestellbar

AUTO PETERS
Haberstr. 8 (Nähe Kaufland) · 69126 HD-Rohrbach-Süd
Tel. 06221/300022 · www.autopeters.com

Friedrich Wagner
Heizung + Sanitär GmbH
Gaiberger Straße 17
69151 Ngd.-Waldhilsbach
Telefon 06223/7 1745
Telefax 06223/7 1746

- Sanitärinstallation
- Solaranlagen
- Bad-Design
- Blechnerei
- Altbausanierung
- Heizung
- Gebäudeenergieberatung

ROLKE
GRABMALE BILDHAUEREI

Stefan Rolke
Steinmetz- und Bildhauermeister
Hopfengartenweg 3
69239 Neckarsteinach
Tel. 06229 7479
info@rolke-grabmale.de
www.rolke-grabmale.de

- Grabsteine
- Einfassungen
- Grabschmuck
- Schrifergänzungen
- Wappen und Figuren
- Reinigung, Reparaturen
- Große Grabmalausstellung



Wiesenbach

www.wiesenbach.eu
www.facebook.com/Wiesenbach.Baden



TERMINE

15.12.22	Öffentliche Gemeinderatssitzung 19.00 Uhr	Bürgerhaus-Bürgersaal
18.12.22	Ev. Kirchenchor und Projektchor Jubilate musikalischer Abendgottesdienst 17.00 Uhr	Ev. Kirche
24.12.22	Musikverein Wiesenbach Weihnachtslieder spielen „Spiel unterm Tannenbaum“ 18.30 Uhr	Rathausplatz

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Seit Sonntag, 11.12.2022 neue Fahrpläne

Am Sonntag, den 11.12.2022 fand der Fahrplanwechsel statt. Ausführliche Fahrpläne zur Linie 737, 754, 755, S-Bahn 1, 2 bzw. 5 sowie Ruftaxi 7940 zwischen Neckargemünd und Langenzell können im Rathaus, Bürgerbüro abgeholt oder unter www.wiesenbach.eu abgerufen werden.

Außerdem können aktuelle Informationen zu den Fahrplänen auf der Internetseite des VRN – www.vrn.de – abgerufen werden. Telefonisch erreichen Sie die Fahrplanauskunft unter 01805-8764636 (0,14/Minute Festnetz). Ihre Gemeindeverwaltung

Rathaus zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen

Das Rathaus ist zwischen den Feiertagen, zwischen Weihnachten und Neujahr, vom 27.12. bis 30.12.2022 geschlossen.

Eine „Notfall-Hotline“ für z. B. Sterbefälle oder dringende Passangelegenheiten ist über den Anrufbeantworter eingerichtet.

Ab Montag, den 2. Januar 2023 sind die Mitarbeiter wieder erreichbar. Wir bitten um Beachtung! Ihre Gemeindeverwaltung

Öffentlicher Personennahverkehr – Einstellung der Ruftaxifahrten

Wir möchten bereits heute darauf hinweisen, dass am 24.12. und am 31.12.2022 **keine Ruftaxifahrten** stattfinden. Wir bitten die Bevölkerung um entsprechende Beachtung und wünschen Ihnen geruhsame Feiertage! Bleiben Sie gesund!

Räum- und Streupflicht bitte beachten

Der Winter steht vor der Tür und damit die Gefahr von Schnee- und Eisglätte auf den Straßen und Gehwegen. Gemäß der Streupflichtsatzung vom 10.04.2017 möchten wir die Bevölkerung auf ihre Verpflichtung hinweisen, dass die Gehwege vor ihrem Anwesen zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen sind. Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.30 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21.00 Uhr.

Gehwege im Sinne der Streupflicht-Satzung sind die dem öffentlichen

Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind. Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,00 Meter.

Denken Sie bitte auch an die Räum- und Streufahrzeuge der Gemeinde. Alle Verkehrsteilnehmer wünschen sich befahrbare Straßen. Diesem Anliegen nachzukommen ist jedoch oftmals nicht möglich, da für die breiteren Einsatzfahrzeuge wegen parkender Autos kein Durchkommen möglich ist.

Auch im Interesse der eigenen Sicherheit bitten wir darauf zu achten, dass freie Zufahrten für die Feuerwehr, sowie andere Rettungsfahrzeuge, jederzeit gewährleistet sind. Dem gleichen Problem stehen ebenso die Fahrzeuge der Müllentsorgung oft gegenüber.

Daher unser Appell an die Einwohner von Wiesenbach: Achten Sie bitte darauf, dass keine Behinderung durch parkende Fahrzeuge entsteht.

Vielen Dank. Wir wünschen allen eine rutsch- und eisfreie Adventszeit!

Ursache für Fischsterben im Biddersbach bleibt wohl ungeklärt

Am 7. November traten auf dem Biddersbach weiße Schaumberge auf. Die Substanz, die diese verursachte, vernichtete wahrscheinlich den gesamten Fischbestand vom Sportplatz bis zur Mündung in die Elsenz.

Inzwischen liegen die Untersuchungsergebnisse vor. Weder Wasser noch Fische waren in irgendeiner Form auffällig.

Als der Schaum auftrat, wurden sofort die zuständigen Stellen informiert – Polizei, Wasserrechtsamt und Feuerwehr. Es wurden Wasserproben gezogen, die toten Fische eingesammelt und anschließend wurden Wasser und Fische analysiert. Polizei und Wasserrechtsamt bescheinigen der Wiesenbacher Feuerwehr, dass sie alles richtig gemacht hat. Heraus kam trotzdem nichts. Das Bachwasser lag bei allen untersuchten Parametern weit unter den zulässigen Grenzwerten und die Fische waren ebenfalls unauffällig.

Es heißt, dass bei Wasseranalysen zwar sehr viele chemische Substanzen bestimmt werden, aber eben trotzdem nur ein kleiner Teil von den tausenden, die uns umgeben, und dass es sehr schwierig ist, zu einem Ergebnis zu kommen, wenn man gar nicht weiß, wonach man sucht. Mit diesem unbefriedigenden Ergebnis müssen wir leben.

Damit sich ein solches Fischsterben nicht wiederholt, können wir alle allerdings etwas tun. In einen Gully auf der Straße sollte man auf gar keinen Fall irgendwelche Chemikalien kippen. Zwar geht Abwasser aus den Gebäuden durch die Abwasserleitungen zur Kläranlage, aber in Gebieten mit Trennkanalesation fließt das Straßenwasser direkt in den Bach. Und in Gebieten mit alter Bausubstanz kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass es irgendwo noch vergessene Leitungen

gibt, die aus der Zeit vor der Ortskanalisation stammen und eben doch direkt zum Bach führen. frd

Hinweis zur eventuell notwendigen Anpassung der Gebühren der Flüchtlings- und Obdachlosensatzung

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesenbach wird erst im Frühjahr 2023 über die Gebührentatbestände der Flüchtlings- und Obdachlosensatzung beraten. Wir weisen die Abgabepflichtigen vorsorglich darauf hin, dass zur Erzielung der Kostendeckung eine Gebührenerhöhung rückwirkend zum 01.01.2023 erforderlich sein könnte.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

20.12. Schömann, Elfriede 70 Jahre
20.12. Maul, Horst 70 Jahre

Den genannten Jubilaren und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche !!!

STERBEFÄLLE

Monika Sigrid Sickert geb. Reek ist am 02.12.2022 in Roth verstorben.

Informationen zur Abfallwirtschaft für Wiesenbach

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Januar 2023

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
7./20.	4./18.	13./27.	11.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
5./19.	9./23.

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Im Januar und Februar 2023 starten in Wiesenbach folgende Kurse:

Meditationswochenende: Datum: Sa. 14.01.23 - 15.01.23 (2 Termine) Uhrzeit: 14:00 - 17:30 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach, Donnerysaal

Fit in den Herbst: Datum: Mi. 18.01.23 bis 15.02.23 (5Termine) Uhrzeit: 08:45 - 09:45 Uhr, Biddersbachhalle, Vereinsraum, Am Sportzentrum 2

Nähen III: Nähen mit Wachstum (9-14 Jahre): Datum: Fr. 20.01.23 - 27.01.23 (2 Termine) Uhrzeit: 15:30 - 17:45 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach, Bürgersaal

Eine Reise durch Lappland (V): Datum: Fr. 20.01.23 (1Termine) Uhrzeit: 19:00 - 21:15 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach, Donnery-Saal

Klang-Körper-Reise Entspannung mit Klangschalen: Datum: Do. 26.01.23 (1 Termin) Uhrzeit: 18:00 - 19:30 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach

Yoga - Workshop zum Ausprobieren (ab 13): Datum: Sa. 11.02.23 (1Termin) Uhrzeit: 14:00 - 16:10 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach

Ihre Anmeldungen richten Sie bitte direkt an die VHS Eberbach, Telefon: 06271 946210, Fax: 06271 946219, Internet: www.vhs-eberbach-neckargemünd.de

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne unter der Rufnummer 06223 970526, E-Mail: brigitte@fam-eisermann.de, zur Verfügung. Außenstelle Wiesenbach, Brigitte Eisermann

Die Geschenkkidee zu Weihnachten – Das Heimatbuch von Wiesenbach –



Am 21. Dezember 2009 erschien das Heimatbuch von Dr. Günther Wüst. Viele Wiesenbacher haben das Heimatbuch schon als eine wunderbare Geschenkkidee entdeckt.

Die Ortschronik eröffnet unseren neuen Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Geschichte des Ortes und bietet auch den Alt-eingesessenen neben dem Wiedersehen mit Bekanntem eine ganze Menge Neues.

Das Heimatbuch kann im Bürgerbüro des Rathauses zum Preis von 25,00 EUR erworben werden.



„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ lautet das Motto der 65. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist Indonesien. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren.

Kinderschutz im Mittelpunkt der 65. Aktion Dreikönigssingen

Mit ihrem aktuellen Motto rücken die Sternsinger den Schutz von Kindern vor Gewalt in den Mittelpunkt und machen auf Mädchen und Jungen aufmerksam, die unter physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt leiden. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche Gewalt ausgesetzt sind – das ist jedes zweite Kind. Diese schweren Verletzungen des Kinderschutzes kommen in allen gesellschaftlichen Schichten und in allen Ländern vor. Mädchen und Jungen armer Regionen und in Notsituationen werden zudem Opfer von organisierter Kriminalität und systematischer Ausbeutung.

Die Sternsinger von Wiesenbach werden sich vom 5.-7. Januar 2023 wieder auf den Weg machen, um den Segen „Christus Mansionem Benedicat“ in die Häuser und Wohnungen zu bringen.

Sie würden sich freuen, wenn auch Sie durch Ihre Spende mithelfen, dass es „Kindern in Indonesien und weltweit besser geht und ein Recht auf Schutz“ haben.

Möchtest auch Du zu einem Segen für benachteiligte Kinder in Indonesien und weltweit werden?

Dann melde Dich bis 27. Dezember 2022 bei
Andrea Arnold Tel. 48345 / A.Arnold@fire-check.de
Johanna Gaida Tel. 47350 / Johanna-Gaida@web.de

Unser erstes Treffen findet am 30. Dezember 2022 um 15.00 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum Wiesenbach statt.

Auf Dein Kommen freut sich das Sternsingerteam

Nachlese Weihnachtsmarkt

Nach zwei Jahren Pause konnten wir endlich wieder einen sehr schönen Weihnachtsmarkt erleben. Der Chor der Panoramaschule eröffnete mit fröhlichen Weihnachtsliedern den Markt und Bürgermeister Grabenbauer begrüßte alle recht herzlich. Auch wenn weniger Anbieter wie gewohnt dabei waren, ließ das vielfältige Angebot keine Wünsche offen. Für das leibliche Wohl gab es deftige und süße Spezialitäten sowie Heißgetränke in allen möglichen Variationen. Hand-

werklich kreative Teilnehmer boten ihre Waren an und so konnte man das ein oder andere Weihnachtsgeschenk erstehen. Musikalische Beiträge des Musikvereins unterhielten die zahlreichen Besucher bestens und sorgten für eine weihnachtliche Stimmung. Die Kinder warteten geduldig auf den Besuch des Nikolauses der mit Knecht Ruprecht kleine Geschenke verteilte. Wir danken allen Mitwirkenden die, zum Teil schon seit Jahren, den Wiesenbacher Weihnachtsmarkt so abwechslungsreich gestalten und den vielen Gästen, die das Angebot gerne annehmen.



AUS DEM ORTSGESCHEHEN

100% Wiesenbach: Wer sind wir und was wollen wir?

Ihnen und auch uns ist klar, dass das Zeitalter fossiler Brennstoffe sich dem Ende zuneigt. Deshalb haben wir uns in Wiesenbach aus verschiedenen Gruppen (Kirchengemeinden, Gemeinderat, Naturschützer, Bürger) zusammengefunden, um die Energiewende hier vor Ort zu unterstützen. Wir meinen, dass die Energiewende nicht nur in Berlin organisiert werden kann, sondern auf allen Ebenen angepackt werden muss. Das heißt für uns: 100% Wiesenbach.

Es geht uns um die Bereiche Strom, Wärme und Verkehr. Im ersten Schritt am wirkungsvollsten erscheint uns Photovoltaik auf den Dächern, um möglichst viel Sonnenenergie zu gewinnen. Den größten Effekt haben die Ein- und Zweifamilienhäuser, hier haben die Hauseigentümer mit ihren Dachflächen die große Chance, bei der Energiewende mitzuwirken. Das lohnt sich bei den derzeitigen Kosten; die Kinder und Enkel werden es uns danken. Einer der erfolgreichsten Wege, Bürger und Bürgerinnen beim Bau einer Solaranlage zu unterstützen, wird von der BürgerSolarberatung im Weschnitztal seit über 10 Jahren beschritten. Wir meinen, davon können wir lernen.

Ein möglichst großer Ausbau der Solarenergie wird uns in die Lage versetzen, eine Speicherung (Batterie, Wasserstoff) für den Winter zu realisieren. Weitergehende Lösungen wie Windkraft und Biogas halten wir in Wiesenbach kurzfristig für schwer realisierbar.

Wir möchten über die Energiewende mit möglichst vielen Mitbürgern ins Gespräch kommen. Wir haben bisher schon Vorträge zum Thema angeboten und werden dies auch weiterhin tun. Bei unseren regelmäßigen Treffen sprechen wir über bestehende Anlagen, neue Ideen und Techniken rund um die Energiewende. Besonders wichtig sind uns dabei Maßnahmen und Aktivitäten in Wiesenbach selbst. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen.

Kontakt: Jobst.maisenbacher@gmx.de / Albrecht.herrmann@web.de



CDU Gemeindevorstand Wiesenbach

Einladung zur Mitgliederversammlung am 14. Dezember 2022

Herzliche Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung des CDU-Gemeindevorstandes am Mittwoch, den 14.12.2022 um 19:30 Uhr im Bürgersaal des Wiesenbacher Bürgerhauses.

Gemeinsamer Besuch des Wiesenbacher Weihnachtsmarktes

Am vergangenen Samstag, den 03.12.2022 durften der CDU-Gemeinde-

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860
Kindergarten	
„Unterm Regenbogen“	49805
Katholischer Kindergarten „St. Michael“	4503
Heimattmuseum	
Herr Claus Hartmann	4362
oder	0172 6235890
Führung nach telefonischer Vereinbarung	
JugendTreff	
• JugendTreff@wiesenbach-online.de	
Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.	
Frau Stefanie Staudt	5665
Frau Ingrid Mack	40242
Feuerwehr Wiesenbach	4877232
Notruf	112
Polizeirevier Neckargemünd	92540
Forstrevierleiterin Melissa Rupp	0162 2646693
Kläranlage	972125
Wassermeister	925560
MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline	0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	0800 7962787
Technische Meldungsannahme	06223 963300
Vodafone	0800 172 1212

verband und die CDU-Gemeinderatsfraktion die bei den Abgeordneten Moritz Oppelt MdB und Dr. Albrecht Schütte MdL zur Eröffnung des Wiesenbacher Weihnachtsmarktes auf dem Wiesenbacher Rathausplatz begrüßen. Oppelt und Schütte berichteten bei winterlichen Temperaturen und einer heißen Tasse Glühwein über aktuelle Themen aus Bundes- und Landespolitik.

Im Gespräch mit dem 1. Vorsitzenden Tim Pommer wurde insbesondere über die Verhandlungserfolge der Union beim Thema „Bürgergeld“ gesprochen: Das Prinzip Fördern und Fordern bleibt als Kernforderung der Union erhalten. Thematisiert wurden aber auch die völlig falschen Anreize, die durch das neue Chancen-Aufenthaltsrecht der Ampel-Koalition gesetzt werden. Hierdurch werden Ausreisepflichtige, die aktiv über ihre Identität getäuscht oder ihre Identitätsklärung durch Untätigkeit verweigert haben, privilegiert. Das Gesetz belohnt damit künftig nicht Rechtstreue, sondern Rechtsuntreue. Daneben hatten die CDU-Gemeinderäte aber auch Gelegenheit, aktuelle kommunalpolitische Themen wie die angespannten Gemeindefinanzen oder den geplanten Radwegbau am Sportplatz mit den beiden Abgeordneten zu diskutieren.

Moritz Oppelt MdB und Dr. Albrecht Schütte MdL werden sich auch weiterhin in ihrer politischen Arbeit für die Menschen und Kommunen in unserem Wahlkreis einsetzen und die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der kommunalen Basis fortsetzen.



Dr. Albrecht Schütte MdL mit der CDU-Gemeinderatsfraktion.



Freundeskreis Donnery

Tartiflette auf dem Weihnachtsmarkt

Nachdem es eine Weile unsicher war, ob unsere französischen Freunde nach der zweijährigen Coronapause wieder am Weihnachtsmarkt teilnehmen würden, waren wir um so erfreuter zu erfahren, dass sich eine kleine Mannschaft gefunden hatte, um wieder die traditionelle Tartiflette, ein Auflauf aus Kartoffeln, Speck, Zwiebeln und Käse, auf dem Wiesenbacher Weihnachtsmarkt anzubieten.

So konnte am Donnerstag, 1. Dez., eine Gruppe von fünf Personen bei einem Empfang in privatem Kreis bei Doris Ullmann begrüßt werden.



Die Donnérisiens hatten alle Zutaten für das Gericht mitgebracht, die in einer gemeinsamen Aktion am Freitagmorgen in der Küche der Biddersbachhalle vorbereitet wurden: 25 kg Kartoffeln mussten gekocht und gepellt, der Speck angebraten und der Käse geschnitten werden (die Zwiebeln waren zum Glück schon vorgeschnitten). Eine andere Gruppe richtete in dieser Zeit die Hütte her.

Der Freitagnachmittag war „arbeitsfrei“ und wurde in den Gastfamilien verbracht, die mehrheitlich die Weihnachtsmärkte der Umgebung mit ihren Gästen aufsuchten. Am Samstagmorgen wurden dann die letzten Vorbereitungen getroffen, die Zutaten zum Gericht zusammengebracht und gekocht, damit bei Beginn des Weihnachtsmarkts die ersten Portionen verkauft werden konnten. Dazu gab es entweder einen Beaujolais Primeur oder einen Weißwein aus Savoyen. Der ebenfalls angebotene Reblochon-Käse war in kürzester Zeit ausverkauft. Die ersten Gäste ließen nicht lange auf sich warten, und im Laufe des Nachmittags und Abends konnte alles verkauft werden.



Den Abschluss dieses gemeinsam verbrachten Wochenendes bildete ein Essen im Restaurant Palermo, das bei lebhaftem Gespräch und Gedankenaustausch stattfand.



Danach wurden die Franzosen etwas wehmütig verabschiedet, die dann die Rückfahrt nach Donnery antraten, wo sie wie immer wohlbehalten angekommen sind.

Ein nächstes Treffen wird es erst wieder im nächsten Jahr geben, wenn wir das 35. Jubiläum unserer Partnerschaft in Donnery zusammen feiern werden.

(Fotos: U. Delacroix, C. Esther) GD

Kunst, Gesundheit und Bildung e.V.

Rock'in around the Christmas Tree mit Beate Lesser und Karl Schramm am Freitag 16.12.22 entfällt wegen Erkrankung der Musiker.

Letzter Öffnungstag von Ausstellung und Café ist am Samstag 17.12.22. Anschließend macht der Antoniushof Winterpause bis zum 09.01.23.

Im neuen Jahr geht es dann weiter mit POI Spielen am 11.01.23, freiem Singen (Infos und Termine bei hartmut.hatzfeld@gmx.de) und Tanzen mit Happy Feet am 27.01.23. Die POI Spieler treffen sich jeweils um 16:00 Uhr (Altersgruppe 7-12 Jahre), ab 17:00 Uhr die Altersgruppe 12-18 Jahre und ab 18:00 Uhr kommt die Gruppe der Erwachsenen dazu.

Das Ende ist gegen 19:00 Uhr. Beim POI Spielen werden leuchtende Bäl-

le an Stoffschlaufen geschleudert, um so schöne optische Effekte zu erzielen. Es trainiert Kraft, Geschicklichkeit und Konzentration.

Die Ausstellung die Tiere sind im Stall kann während der Winterpause nach Vereinbarung mit Elisabeth Polhammer besucht werden Tel. 0174 4002191



Musikverein Wiesenbach Jugend: Abschied von Frank Bacqueville

Fast drei Jahre leitete Frank Bacqueville die jungen Ensembles im Musikverein. In der letzten Woche verabschiedete er sich vom musikalischen Nachwuchs und von Jugendleiter Wolfgang Arnold.

Ein Amt in herausfordernden Zeiten – Das Dirigt von Frank Bacqueville begann im Herbst 2019. Klar war, dass es in dieser Zeit einen Umbruch geben würde. Viele Musiker_innen der Jugendkapelle wollten diese aus Altersgründen verlassen. Die Jugendkapelle stand vor einem Umbruch.

Dann kam die zweite große Herausforderung auf Frank Bacqueville zu: Corona. Mehr als zwei Jahre konnte nur unregelmäßig geprobt werden. Auftritte wurde abgesagt, der Unterricht im Verein konnte über weite Strecken nicht im Präsenzbetrieb stattfinden und musste auf alternative Formate ausweichen. Auch als Ausbilder war Frank Bacqueville hier gefordert, da er neben seiner Dirigententätigkeit auch Unterricht an der Gitarre und am Bass gab.



Heterogenität als Chance – Trotz aller Schwierigkeiten ist es Frank Bacqueville gelungen, eine spielfähige Jugendkapelle und das Ensemble Hit-Kids aufrechtzuerhalten. Dabei durfte er sich der Unterstützung zahlreicher junger Erwachsener erfreuen, die ihr Engagement in den Nachwuchsorchestern bereits beenden wollten.

Diese Unterstützung tat der Jugendkapelle gut, aber sie stellte Frank Bacqueville vor die Aufgabe ein Orchester mit hoher Heterogenität zu leiten. Musiker_innen, die noch ganz am Anfang des Orchesterspiels standen, musizierten mit erfahrenen und bereits fortgeschrittenen Instrumentalisten. Sein pädagogisches Geschick wirkte sich entsprechend aus. Er installierte eine Kultur der Unterstützung der Älteren mit den Jüngeren, die zum Erfolg im Zusammenspiel beitrug.



Auftritte und Konzert – Es ist Baquevilles Verdienst, dass in dieser Zeit viele neue Stücke einstudiert werden konnten, die den Geschmack der Musiker_innen trafen. Hier kam ihm auch seine ruhige Art und sehr strukturierte Vorgehensweise zugute.

Neben einzelnen Auftritten, die unter den Bedingungen von Corona möglich waren, war sicherlich das Konzert der Vereinsjugend im letzten Herbst ein Höhepunkt im Wirken von Frank Bacqueville im Verein.

In der letzten Woche verabschiedete er sich von den jungen Musiker_innen im Vereinsheim. Aus deren Händen erhielt er eine Collage mit Bildern, die ihn in Aktion zeigen. Jugendleiter Wolfgang Arnold übermittelte ihm die Grüße der Vorstandschaft und dankte ihm für sein Engagement im Musikverein Wiesenbach. Markus Rösch



Ev. Kirchenchor Wiesenbach

Einladung zum musikalischen Abendgottesdienst am vierten Adventssonntag

Am Sonntag, den 18. Dezember 2022, findet um 17 Uhr ein musikalischer Abendgottesdienst in der evangelischen Kirche in Wiesenbach statt, zu dem wir herzlich einladen.

Der evangelische Kirchenchor und der Projektchor „Jubilate“ proben schon fleißig für diesen Abend. Neben den beiden Chören werden Tabea Zöllner und Ulrich Baier (Geigen), Barbara Härle (Bratsche) und Franziska Gnädiger (Cello) zu hören sein. An der Orgel spielt für Sie Klaus Bretzer.

In der betriebsamen Adventszeit möchten Ihnen die Mitwirkenden eine besinnlich musikalische Stunde bereiten. Chorleiterin Ana Cho hat dafür Werke von S. Fietz, S. Hong, Albert Hay Malotte, J. Rutter, G. F. Händel und G. Echner ausgesucht, die zur Aufführung kommen. Halten Sie einmal inne in der oft hektischen Weihnachtszeit, lassen Sie sich mit vielfältigen Musikbeiträgen verwöhnen und von Pfarrerin Franziska Gnädiger mit Lesungen auf das Weihnachtsfest einstimmen. Die Mitwirkenden freuen sich auf viele musikbegeisterte Gottesdienstbesucherinnen und -besucher.



Fanfarezug

Endlich wieder Wiesenbacher Weihnachtsmarkt – so dachte wohl so manch einer, denn bei bestem Glühweinwetter fanden viele den Weg auf den Rathausplatz. Auch wenn die Teilnehmerzahl in diesem Jahr nicht so hoch war, zauberte das Organisationsteam ein gemütliches kleines Hüttendorf, das der Fanfarezug erstmals mit zwei Hütten bereicherte. Zum einen gab es wieder unseren Glühweinstand und neu dabei unsere kleine Waffel- und Crepes-Hütte.



Ein dickes Dankeschön gilt hier den Helferinnen und Helfern, welche durch ihre Arbeit die Teilnahme am Wiesenbacher Weihnachtsmarkt erst ermöglichen.

Ihnen allen wünschen wir Frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und alles Gute für das kommende Jahr 2023. AP



Theatergruppe Lambefewa

Weihnachtsgrüße

Das Theaterjahr neigt sich so langsam dem Ende zu, Zeit um kurz inne zu halten, um sich auf die wirklich wichtigen Dinge im Leben zu besinnen, Familie, Gesundheit, Freunde und vor allem auch Frieden.

Wir sind sehr glücklich, dass unsere Kindergruppe im Frühling ihre Aufführung von Alice im Wunderland hat durchführen können.

Und die Erwachsenengruppe steht in den Startlöchern für den 24. und 25. Februar 2023. Wegen der großen Erkältungswelle, haben wir unsere Komödie von Januar auf den Februar verschoben.

Wir wünschen allen Freunden und Theaterbegeisterten aus Nah und Fern eine besinnliche, friedliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes neues Jahr. Bis zum nächsten Jahr. Eure Lambefewas



SG 05 Wiesenbach e.V.

Jugendmannschaft feiert Vize-Meisterschaft



Am vergangenen Samstag (10:12) bestritt unsere Jugend-Mannschaft in der Aufstellung Mathis Schlüchtermann, Julian Keller und Sebastian Güli ihr letztes Vorrundenspiel auswärts gegen TSG Eintracht Plankstadt und konnte dies verdient mit 3:7 für sich entscheiden. Mit sieben Siegen und nur einer Niederlage be-

legte unsere Jungs einen überragenden 2. Platz in der Jungen 19 Kreisklasse. In der Vorrunde kamen folgende Spieler zum Einsatz: Mathis Schlüchtermann (19:1); Lukas Kohl (17:0); Julian Keller (9:8) und Sebastian Güll (5:12).

Zweite Mannschaft landet auf Platz 4

Zum Abschluss der Vorrunde, musste sich leider unsere zweite Mannschaft am letzten Freitag (09.12.2022) zuhause in Bammmental deutlich mit 2:8 gegen den ungeschlagenen Herbstmeister RSV Leimen 1 geschlagen geben. Den Verlauf der Vorrunde kann man dennoch durchaus sehr positiv zurückblicken. Denn mit 3 Siegen, 3 Niederlagen und zwei Unentschieden belegen wir einen sehr guten 4. Platz in der Tabelle der Kreisklasse C (Staffel 2). In der Vorrunde kamen zum Einsatz: Thomas Stadler (5:1); Martin Bretzer (4:10), Jan Faubel (9:3), Marcus Kett (11:5), Pit Krewer (0:2); Frank Keppler (4:2); Helmut Faubel (1:3) und Klaus-Peter Stücher (0:4).

Zu hohes Niveau für die 1. Mannschaft

Nach dem erfolgreichen Aufstieg in die Kreisliga für die Saison 2022/2023 brauchte unsere 1. Mannschaft ein paar Spiele, um sich auf dem neuen etwas höheren Niveau der gegnerischen Teams zurecht zu finden. Leider hatten unsere Gegner in der Vorrunde gerade in den engeren Spielen dennoch immer das glücklichere Händchen, sodass wir mit aktuell leider 0 Punkten überwintern müssen, obwohl es mehrere Spiele gab, bei denen wir durchaus hätten punkten können. Außerdem konnten wir einige der

wichtigen Spiele nicht in Topbesetzung betstreiten. Dazu kam noch, dass wir beinahe jedes Spiel aus verschiedenen Gründen auswärts bestreiten. Deshalb blicken wir trotzdem zuversichtlich auf die kommende Rückrunde, da wir zuhause oftmals einen Tick besser sind und uns dadurch erhoffen, den ein oder anderen Punkt zu ergattern, um den Abstiegskampf nochmal etwas spannender zu gestalten. (mk)



TV Germania

Nikolausfeier 2022

Zwei Jahre hatte sich der Nikolaus bei den Germaniakindern nicht sehen lassen. Auch er hatte Angst vor Corona. Aber dieses Jahr hatte er allen Mut zusammen genommen und sein Kommen angekündigt.

Das war natürlich Grund für die einzelnen Gruppen etwas vorzubereiten für die Nikolausfeier und dank der engagierten Übungsleiterinnen und des Übungsleiters ist das auch gelungen.

Am 3. Adventssonntag, so steht es im Terminkalender des Nikolaus, begrüßte Udo Karoff, der 1. Vorsitzender die zahlreich erschienen Gäste.

Das Programm eröffneten die Judokas von Serena Kull. Zuerst zeigten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene verschiedene Fallübungen, Fuß- und Armwürfe. Alle warten auf das angekündigte Motto „Judo tanzt Walzer“, was dann am Schluss dran war. 2 Paare tanzten gekonnt nach einer Walzermelodie. Ein Paar davon zeigte dann, wie man einen ungeliebten Tanzpartner dabei gekonnt aufs Parket legen kann,.

Eine große Anzahl Mädchen, die Turntiger 2 der 3.-4. Klasse, die „Christmas Kids“ von Julia Steinbrecher mit ihren Helferinnen, zeigten ihr Können auf dem Schwebebalken, manche zögerlich und vorsichtig, aber bei der einen oder anderen war das Talent schon deutlich zu erkennen. Auch an anderen Geräten wurde geturnt, bevor mit viel Beifall 5 Pyramiden gezeigt wurden. Zum Schluss hatte Hanna die Helferin mit den Mädchen einen Tanz einstudiert.

„Zwei Weihnachtstänze“ hatte Hanna ebenfalls mit den Mädchen ab der 5. Klasse, den Turntigern 3 einstudiert, die bei Andrea Laistner ansonsten turnen. Auch hier gab es, wie nach jeder Vorführung Beifall.

Die Turntiger 1, 1.+2. Klasse, die „Christmas Turntiger“ von Julia Steinbrenner und ihren Helfern zeigten an den verschiedenen, aufgebauten Geräten, was sie so in ihrer Übungsstunde lernen. Auch hier bildete ein Tanz den Abschluss.

„Schneller als der Ball“ war der Programmpunkt der Badminton-Jugend von Walter Gräf. 4 Paare standen sich am Netz gegenüber und versuchten zuerst den Ball ständig in der Luft zu halten und versuchten dann einen Punkt zu machen, indem der Partner den Ball nicht erreichte. Das Lieblingsspiel zum Schluss. Alle um das Netz herum und wer den Ball nicht erreicht, scheidet aus und Sieger war am Ende der Übungsleiter.

Die Turnmäuse, 5–6 Jahre alt, unter der Leitung von Andrea und Frauke Laistner mit ihren Helfern, traten als „Weihnachtsräuber“ auf und bewegten sich mit großer Freude über alle die aufgestellten Geräte.

Punkt 7, 3–4 Jahre, die „Weihnachtspiraten“, musste leider krankheitsbedingt ausfallen.

Den Schlusspunkt setzten die Turnwichtel vom Eltern – Kind –Turnen mit einer „Winterwanderung“ Der Auftritt der großen Gruppe von Müttern und Vätern zaubert immer ein Lächeln auf alle Gesichter. Allein schon wenn diese Zwerge die Halle betreten, sieht man ihnen die Freude an, in die Halle zu kommen. Da zum Winter Schnee gehört, wurde dieser mit Hilfe des Fallschirms und vielen bunten Schneeflocken in die Halle gezaubert und dann begann die Wanderung über alle die aufgebauten Geräte. Rauf auf den Kasten, egal wie und bitte ohne Hilfe, das kann man ja schon und dann stolz auf dem Kasten. Noch schöner das herunter springen auf die Weichbodenmatte. Das macht Spaß, auch den Zuschauern.

Udo Karoff bedankte sich nach jeder Vorführung bei den Übungslei-

ter*rinnen und deren Helfer*innen mit einem kleinen Präsent. Ein besonderes Dankeschön ging auch an die fleißigen Kuchenbäcker*innen für das tolle Küchenbuffet und an die Spender*innen. Auch den zahlreichen Helfern, die zum Gelingen beigetragen hatten galt der Dank. Jetzt war es Zeit für den Nikolaus, der mit „Leise rieselt der Schnee“ herbei gesungen wurde und da kam er auch schon mit seinem Leiterwagen. Er machte keine Angst, nur Freude und ein paar mutige Kinder trugen ihm ein Gedicht vor, worüber er sich sehr freute und den Sack mit den Geschenken Andrea Laistner übergab, die sie dann verteilte.





Gaiberg

www.gaiberg.de



gaiberg

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Neueröffnung des Penny Marktes

PENNY.
Gaiberg

Der langersehnte Penny Markt öffnete am 01.12.2022 – auf den Tag genau 5 Monate nach der Grundsteinlegung – zum ersten Mal seine Türen und ermöglicht nun rechtzeitig zur Vorweihnachtszeit eine Einkaufsmöglichkeit direkt am Ortseingang. Die eigens dafür eingerichtete Bushaltestelle wird voraussichtlich ab dem 01.02.2023

von der RNV angefahren und ermöglicht somit auch das Einkaufen mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



Ab jetzt ist ganz schön was los auf dem rund 5.500 Quadratmeter großen Gelände, denn auf dem neu erschlossenen Areal sind ein moderner Lebensmitteldiscounter, ein gemütliches Bäckerei-Café und 68 Parkplätze entstanden.

Zur feierlichen Eröffnung, einen Tag bevor der Supermarkt das erste Mal seine Tore öffnet, lud das Team von Penny alle Projektbeteiligten ein, um aus erster Hand den neuen Supermarkt zu präsentieren. Unter den geladenen Gästen befanden sich die Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel, Vertreter*innen des Gemeinderats, der Volksbank Neckartal als finanzierendes Institut sowie die zukünftigen Eigentümer. Auf einer Verkaufsfläche von rund 745 Quadratmetern finden die Bürgerinnen und Bürger von Gaiberg nun alle Dinge des täglichen Bedarfs bequem vor der eigenen Haustür. Die neuen Penny Mitarbeiter, allen voran die Marktleiterin Angelika Jakoby, freuen sich auf reges Geschäft und zufriedene Kunden. Die eigenständige Bäckerei „Seppls Backstube“ bietet auf rund 190 Quadratmetern frische Backwaren und lädt mit seinen Sitzgelegenheiten im Innen- und Außenbereich und dem schönen Blick in die Ferne zum Verweilen ein.

Und vielleicht gehen auch Sie „Erstmal zu Penny“!

Wochenmarkt am 22. und 29. Dezember 2022 – stressfrei einkaufen!

Alle Jahre wieder die selbe Herausforderung: Sie wollen oder müssen vor Heiligabend und Silvester noch Lebensmittel für die Gaumenfreuden an den Feiertagen einkaufen.

Für den stressfreien Einkauf sind die Stände des Gaiberger Wochenmarktes am 22. und 29.12.2022 von 8 bis 13 Uhr für Sie da. Dort erhalten

Sie hervorragende frische Produkte aus der Region. Gerne können Sie auch Waren vorbestellen.

Putenspezialitäten: www.weilerhof.de oder Telefon: 06262/6142

Obst und Gemüse Becker: Telefon: 0172/9057738

Griechische Feinkost: www.phresko.de oder Telefon: 0171/2997495

Wissmann Käsespezialitäten: www.kaese-wissmann.de

Telefon 06237/978099

Am **22.12.2022** erhalten alle Besucherinnen und Besucher in der Zeit zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr ein kleines Geschenk der Bürgermeisterin.

Wer nicht selbst kochen möchte, kann ein leckeres Weihnachtsmenü auf dem Berghof Weinäcker bestellen. www.berghof-gaiberg.de Telefon 06223/46009. **Kaufen Sie lokal!**

Sinkkastenreinigung – bitte freihalten

Liebe Autofahrer, wie jedes Jahr werden die Sinkkasten der Straßeneinläufe von einer spezialisierten Firma gereinigt. Ausgeführt werden die Arbeiten in der 51. Kalenderwoche, also ab 19.12.2021. Dies ist wichtig um ein ordnungsmäßiges Abfließen des Niederschlagswassers auf der Straße zu gewährleisten. Da die Arbeiten jedoch nur ausgeführt werden können, wenn die Einlaufschächte zugänglich sind, bitten wir Sie diese unbedingt frei zu halten. Bitte parken Sie nicht auf den Schachtdeckeln. Vielen Dank.

Informationen zur Abfallwirtschaft für Gaiberg

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Januar 2023

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
10./24.	13./27.	3./17./31.	12.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
2./16./30.	9./23.

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

15.12.2022 Thomas Pöhland 70 Jahre
Allen Geburtstagskindern – auch den Ungenannten – entbieten Bürgermeisterin, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche.

Energiespartipp:

Umweltfröhliche Festtage – Weihnachtsbeleuchtung

Ein Service Ihrer Gemeinde Gaiberg

Die ersten Weihnachtsmärkte sind bereits geöffnet und die weihnachtliche Deko wird teils ausgepackt. Insbesondere in der Weihnachtszeit haben Lichter auch einen sozialen und emotionalen Effekt! Es ist wichtig – nicht nur vor dem Hintergrund der Energiekrise – nachhaltig zu handeln und noch stärker auf Einsparpotenziale zu achten: "Jede Kilowattstunde zählt". Mittlerweile gibt es diverse Möglichkeiten, um ökologisch unbedenklich zu feiern. Mit einigen Energiespartipps können Sie den Stromverbrauch senken und den ökologischen Fußabdruck solcher Lichtorgien reduzieren.

Auf LED (Licht emittierende Dioden) umsteigen. LED-Lampen halten nicht nur wesentlich länger, sie verbrauchen auch bis zu 90 Prozent weniger Strom als herkömmliche Lichterketten, die Mehrkosten amortisieren sich sehr schnell und ein warmer gelber Farbton gibt ein gemütliches Licht. Als Außenbeleuchtung eignen sich solarbetriebene LED-Lichterketten. Noch effizienter sind **Lampen, die gar nicht brennen** - am besten ist es also, auf elektrische Weihnachtsbeleuchtung zu verzichten! Eine schöne Kerze in einer Laterne strahlt mehr Weihnachtsruhe aus als hektisch blinkende Lichter. **Mit Maß beleuchten.** Generell werden Beleuchtungen viel zu früh eingeschaltet. Einprägsamer ist doch, wenn sie bewusst am Abend für einige Stunden brennen, und zwei, drei leuchtende Sterne am Fenster sorgen für eine viel weihnachtlichere Stimmung. Beim Verlassen der Wohnung oder vor dem Schlafengehen gilt: Der Letzte macht die Lichterketten aus. Nutzen sie am besten eine Zeitschaltuhr, die das Ein- und Ausschalten für Sie übernimmt. **Zu echtem Ökostrom wechseln.** Möchten Sie vor allem die CO₂-Emissionen für die Weihnachtsbeleuchtung senken, sollten Sie Ökostrom nutzen. **Keine batteriebetriebenen Lichterketten:** Denn Batterien landen früher oder später im Müll. Viele Tonnen Cadmium gelangen jedes Jahr unkontrolliert in die Umwelt, weil Batterien nicht fachgerecht entsorgt werden. **Nacht- und Winterschlaf nicht stören.** Helle, strahlende Weihnachtsbeleuchtung im Garten lässt nicht nur die Nachbarn nachts schlecht schlafen, sondern auch Tiere. Diese brauchen gerade in der kalten Jahreszeit ihre gesamte Energie, um zu überleben. Störende Lichtquellen können sich für Tiere verwirrend auswirken. Auch deshalb ist es besonders wichtig, die Beleuchtung zumindest in der Nacht abzuschalten.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KliBA-Energieberater, Herrn Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung wegen des Rathausumbau im Bürgerforum, Hauptstraße 44a, alle vier Wochen montags, zwischen 16 und 18 Uhr. Nutzen Sie die kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!

Bild: shutterstock_1852327087



Noch effizienter sind Lampen, die gar nicht brennen - am besten ist es also, auf elektrische Weihnachtsbeleuchtung zu verzichten! Eine schöne Kerze strahlt mehr Weihnachtsruhe aus als hektisch blinkende Lichter.

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28
 Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767
 Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,
 Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

- * Kernzeitbetreuung
- * Flexible Nachmittagsbetreuung
- * Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0176 45923059

E-Mail: schulkindbetreuung.gaiberg@gmx.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei@gaiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

19.12.2022 KliBA Energieberatung, 16.00 – 18.00 Uhr,
 nur mit Termin, Bürgerforum

24.12.2022 Weihnachtliche Feierstunde, 15.00 Uhr,
 Friedhofskapelle

15.01.2023 Neujahrsempfang der Gemeinde, 11.00 Uhr,
 Bürgerforum

16.01.2023 KliBA Energieberatung, 16.00 – 18.00 Uhr,
 nur mit Termin, Bürgerforum

11.02.2023 Konzert Klavio, 18:00 – 20:00 Uhr, Ev. Kirchen-
 bauverein Ev. Kirche

Termine aufgrund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0

E-Mail: amtsblatt@gaiberg.de



„verlor'n und nichts ist je ganz fort, es geht nur etwas weiter, wechselt nur den Ort.“ (Mary Poppins)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, wie fröhlich und mutmachend ist doch dieses wunderschöne Zitat. Die Schriftsteller und Protagonisten aus den Büchern sind es, die uns mit solch wunderbaren Zitaten immer wieder neue Sichtweisen ermöglichen. Aber sie lassen uns auch alte, verborgene Gedanken hervorholen oder uns in Erinnerungen schweben. Manchmal halten sie uns auch den Spiegel vor und ein andermal sind sie einfach nur da, um uns zu erheitern. Erkunden Sie ruhig alle Orte in der Bücherei, wer weiß, was Ihnen jeweils begegnen wird.

Weihnachtsferien machen wir vom 22.12.2022 bis 08.01.2023. Die letzte Ausleihe ist somit am 21.12.2022 und in den Winterferien bleibt die Bücherei mittwochs geschlossen. Am 09.01.2023 sind wir dann wieder für Sie und euch da.

Ich bedanke mich schon jetzt von ganzem Herzen bei all unseren Leser*innen und meinem Büchereiteam, die ihr mir alle so wunderbare Stunden in der Bücherei beschert. Ich wünsche uns allen weiterhin viele schöne gemeinsame Stunden in der Gemeindebücherei Gaiberg. Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Bitte nutzen Sie auch die vielfältigen Möglichkeiten wie die Webseite der Gemeindebücherei, die Webseite der Gemeinde Gaiberg, Presse und Aushänge, um sich über unser Angebot zu informieren. Eine wunderschöne Adventszeit
Sascha Nikolajewicz

AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Lebendiger Adventskalender

Donnerstag, 15.12., 18 Uhr – offenes Adventslieder singen (als Abschluss des 1. Gaiberger Frauentreffens) im Rathausshof

Samstag, 17.12., 18 Uhr – Familie Müller-Vogel lädt in die Bammertaler Str. 47 ein

Montag, 19.12., 18 Uhr – Leckereien und eine Weihnachtsgeschichte im Kindergarten

Dienstag, 20.12., 18 Uhr – Familie Fuchs und der Freundeskreis Hosiana, Tansania e.V. laden an die Scheune in der Ortsmitte ein.

Donnerstag, 22.12., 18.30 Uhr – Weihnachtslieder mit dem Kirchenchor

Alle Gastgeber*innen freuen sich auf ihre Gäste. Wer etwas Leckeres zum Knabbern (Plätzchen, Kuchen, Nüsse o.ä.) beisteuern möchte, darf das gerne tun – und die eigene Tasse nicht vergessen! Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung: H. Schulz, 40203.

Offene Bühne

Am Freitag, den 09.12.22, betraten die letzten Akteure die Offene Bühne in Gaiberg.

Mit stimmungsvollem Kerzenschein animierte der Kinderchor unter der Leitung von Elke Styppa das Publikum zum Mitsingen von Weihnachtsliedern. Ein Weihnachts-Rap gab dem Ganzen noch Pepp, der den Kindern sichtlich Spaß machte.

Unter der instrumentellen Begleitung von Isabelle Nikolajewicz und Elke Styppa an den Violinen, Cornelia Wehle an der Gitarre und Sascha Nikolajewicz an der Cajon, konnten weitere Adventslieder mitgesungen werden. Rein instrumentelle Stücke rundeten den „beleuchteten“ Auftritt ab.

Wir danken allen Akteuren herzlich, die den Ortsmittelpunkt in den letzten 2 Jahren mit ihren musikalischen Beiträgen belebt und uns damit gezeigt haben, wie viel uns das soziale Miteinander bedeutet (besonders in Krisenzeiten, wie es die Corona-Pandemie war).



Fotos: C. Niehaus



Bis zum 15. Dezember kann man in der Aula der Kirchwaldschule unseren Marktstand besuchen

mit

gefärbten Kerzen
gefilzten Sitzkissen
Filzhausschuhen
gestrickten Küchenlappen
Marmelade

Vom Hosiana-Verein haben wir außerdem gestrickte Kuschtiere, Kernzenständer aus Holz, gestrickte Socken und Pullis im Angebot.



Mit den besten Wünschen für eine geruhsame Adventszeit und ein gesundes neues Jahr 2023 verabschieden wir uns. Frohe Weihnachten!
Ihr Team der Offenen Bühne



TSV 1906 Gaiberg



Aktive Gaiberger

Nachlese Weihnachtsmarkt

Nach 2jähriger Pause können wir auf einen stimmungsvollen und erfolgreichen Gaiberger Weihnachtsmarkt 2022 zurückblicken. Unser Angebot an Fleischkäsebrötchen und heißen Maronen wurde von den Besuchern so gut angenommen, dass wir am frühen Abend ausverkauft waren. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, die durch ihre Hilfe zum Gelingen des Marktes beigetragen haben.

Das Jahr 2022 neigt sich nun dem Ende und die Aktiven Gaiberger wünschen allen Gaiberger Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und vor allem friedvolles Jahr 2023. (BS)



Gaiberger Streuobstwiesen e.V.

Kalender und Gaiberger Apfelsaft



Liebe Gaibergerinnen und Gaiberger, wer ein schönes heimisches Weihnachtsgeschenk sucht, kann zwei letzte A3-Exemplare des neuen Gaiberg-Kalenders für das Jahr 2023 kaufen:

- 1 regulärer für 21€
- 1 mit einem ganz kleinen Makel im Februar für 10€

Bestellungen bitte über [nkV@email.de](mailto:nkv@email.de) oder 9 54 24 89.

Daneben gibt es köstlichen naturtrüben Apfelsaft von Gaiberger Streuobstwiesen: – nur aus selbstgepflückten, unbehandelten und sorgsam ausgewählten Früchten verschiedener Sorten – haltbar bis Mai 2024, offen bis zu zwei Monate – in 3-L-Kartons à 6€ zu kaufen bei Schneiderei Brodhuhn (Heidelberger Straße 7), Koller-van Delden - Bergstr. 5 (9 54 24 89) oder Simon - Zum Kittel 2 (971947) oder über [nkV@email.de](mailto:nkv@email.de). Wie wäre es mit selbst gemachtem Apfelgelee als Weihnachtsgeschenk oder mit leckerem Apfelpunsch mit Calvados und Zimt? Herzliche Grüße und frohe Adventstage. Ihr Verein zur Erhaltung der Gaiberger Streuobstwiesen e.V.



Evangelischer Kirchenchor

Kommt, singt und springt, kommt, pfeift und trombt...

Herzliche Einladung zum stimmungsvollen Singen und Musizieren der schönsten Advents- und Weihnachtslieder im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders - am Donnerstag, dem 22. Dezember um 18.30 Uhr in der evang. Peterskirche. Kommt zum Singen und Spielen, bringt eure Instrumente mit ! Bestimmt gibt es dann bei heißen Getränken und Gebäck auch einiges zu erzählen.

Positive Mitgliederbilanz!

Kurz vor Jahresende ist es mir ein Anliegen unsere Mitglieder und Vereinsfreunde über unsere positive Mitgliederentwicklung im vergangenen Jahr zu informieren. Unsere Gruppen haben sehr guten Zulauf, das macht uns zufrieden und gibt uns die nötige Sicherheit. Die gute Arbeit unserer Übungsleiterinnen und unser überaus gut gemischtes sportliches Angebot erfreut Woche für Woche unsere sportbegeisterten Teilnehmer. Unsere Sorgen, dass wir nach den Corona-Pandemiejahren einen Einbruch erleben werden, ist zum Glück nicht eingetroffen. Man möchte fast sagen, dass uns diese Krisenzeit gestärkt hat und ein Umdenken in der Bevölkerung stattgefunden hat. Der „alteingesessene“ Sportverein erfährt wieder die Wertschätzung, die er verdient hat. Die durchaus angenehmen Vorteile des Fußgehens, gerade in der heutigen Zeit und bei den Spritpreisen, darf man auch nicht außer Acht lassen. In einem überschaubaren Ort, wie in Gaiberg, kommt man schnell und problemlos von A nach B. Wichtige Faktoren, die das Denkverhalten mancher Leute positiv beeinflusst haben.

Das Kinderturnen ist nach wie vor sehr beliebt und die Übungsleiterinnen, Katharina, Teresa, Esther und Paula machen einen tollen Job. Abwechslungsreiche Stunden, kreative Gerätelandschaften, Turnen, Krabbeln, Spielen, Toben, machen den Kindern riesigen Spaß und erfreuen die Kleinsten ab 2 Jahren genauso, wie die Kleinkinder ab 4 Jahren. Die Kinderzahlen schnellen in die Höhe und es kann schon öfter passieren, dass sich in einer Gruppe mehr als 20 Kinder fit halten für den Alltag. Wenn man die Pressenachrichten verfolgt und oft die Rede ist vom Bewegungsmangel der Kinder, auch von denen, die stundenlang vor dem Computer verbringen, trifft das bestimmt nicht auf die „Gaiberger“ Kinder zu. Die Eltern hier im Ort sind sehr darauf bedacht, dass ihre Sprösslinge Sport treiben, sich bewegen. Auch unsere ländliche Umgebung bietet den Kindern ein Paradies direkt vor der Haustüre.

Für die tolle Entwicklung sind wir sehr dankbar und sollte in einer besinnlichen Vorweihnachtszeit, die wir gerade erleben, unbedingt zum Ausdruck gebracht werden. Diese positive Bilanz ist ein Verdienst unserer sehr engagierten Trainerinnen, denn sie machen die Stunden zu dem, was sie sind. Mit Kreativität, viel Fachwissen, Menschlichkeit und Gespür stehen sie täglich und Woche für Woche in der Halle und geben ihr Bestes. Dafür gilt es einmal mehr „herzlichen Dank“ zu sagen. Mit dieser angenehmen Zwischenbilanz verabschieden wir uns zufrieden in die Weihnachtspause. Ab dem 9. Januar 2023 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten sehr gerne für Sie/Euch da.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Vereinsfreunden, ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute, viele schöne Begegnungen und frohe Stunden, bleiben Sie bei guter Gesundheit oder werden sie gesund!

Schöne Weihnachtsgrüße von der Vorstandschaft und den Trainerinnen und ein frohes Wiedersehen im neuen Jahr 2023

Annette Gärtner

Austräger der Gemeindenachrichten **ab sofort**

für **Gaiberg und Wiesenbach** gesucht

Interessenten melden sich bitte unter **metropolmedia**,
Amtsblatt Bammental, Gaiberg, Wiesenbach,
Tel. 06223 8664050 oder Mail: waltraud@metropol.media

Reinigungskraft gesucht!

für Haus in Mauer, 1 x pro Woche 3 Stunden

☎ 0173 / 88 533 83